



Amtsblatt für die Gemeinde **KREUZAU**

**20 Jahre
Seniorencommunity Kreuzau**
– Bericht im Innenteil –



Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Telefon (0 24 22) 507-0, Telefax (0 24 22) 507-498
Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zum Preis von 0,40 € zzgl. Liefergebühr zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Auflage 8400 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

19. Jahrgang
27. September 2019 Nr.

9



Hauptstr. 7-9 · 52372 Kreuzau

www.igz-kreuzau.de
info@igz-kreuzau.de

Tel.: 02422-9400 0
Fax: 02422-9400 15
Kostenlos: 0800-9400000

IHR GESUND-ZENTRUM IN KREUZAU-MITTE

Öffnungszeiten:
durchgehend
Mo. – Fr. 8.00–18.30 Uhr
Sa. 8.00–14.00 Uhr



Arztpraxen in Kreuzau Doctores

Allgemeinmedizin:

Kröger	Flemingstr. 10	02422-3216
Johannsen	Von-Torck-Str. 1	02422-901636
Kasper	Am Thing 11	02421-501619
Knoche	Im Heidehof 2	02422-3292
Pennartz	Flemingstr. 15	02422-3206
von Laufenberg	Bahnhofstr. 6	02422-6093
Schneider	Hauptstr. 7-9	02422-1272

Allergologie/Haut-Geschlechtskrankheiten:

Skora	Hauptstr. 7-9	02422-8076
-------	---------------	------------

Augenheilkunde:

Schulz	Hauptstr. 24	02422-8031
--------	--------------	------------

Frauenheilkunde:

Weiler	Kirchweg 3	02422-8670
Weis	Hauptstr. 8	02422-1323

Hals-Nasen-Ohren:

Späth + Killian	Hauptstr. 7-9	02422-502942
-----------------	---------------	--------------

Innere Medizin:

Heck	Kirchweg 3	02422-94010
------	------------	-------------

Kinderheilkunde:

Schmidt	Frohbenden 43	02422-8011
---------	---------------	------------

Chirurgie

Riesen	Peschstr. 24	02422-504714
--------	--------------	--------------

Orthopädie

Yurttas	Kirchweg 3	02422-50044 20+10
---------	------------	-------------------

Urologie:

Lich	Hauptstr. 7-9	02422-9050181
------	---------------	---------------

Psychotherapie

Dr. Ressel	Kreuzauer Str. 74	02421-503367
------------	-------------------	--------------

Neurologie:

Stankewitz	Bahnhofstr. 9	02422-500330
------------	---------------	--------------

Zahnmedizin:

Dott	An der Burg 1	02422-903663
Engels	In der Held 9	02422-5778
Kieferorth. Thurn	Friedenau 3	02422-90490
Tolk + Team	Hauptstr. 95	02422-6071
Höing	Lindenstr. 1	02422-902156
Kipp	Kreuzstr. 3	02422-8080
Roth	Hauptstr. 20	02422-7898

QUALITÄT – PROFESSIONALITÄT – KOMPETENZ – SICHERHEIT



Ärzte für

- Innere Medizin, Zahnheilkunde, Haut, Orthopädie, Allgemeinmedizin, Augenheilkunde, HNO, Kinderheilkunde, Urologie, Psychotherapie und Frauenheilkunde finden Sie in unserem Haus und in der nahen Umgebung



Kreuz-Apotheke

- Reise-Impfberatung
- internationale Medikamente
- Ernährungs-, Stoma-, Inkontinenz-, mod. Wundversorgungsberatung
- kostenloser Botendienst für Pflege- und Hilfsmittel



Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb

- Maßschuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe
- dyn. Fußdruckmessung, Laufbandanalyse
- Konfektionsänderungen, Schuhreparaturen
- Diabetiker-Schuhe, Bequemschuhe



Hörsysteme Schmelter Meisterbetrieb

- Anpassung modernster Hörsysteme
- Tinnitus-Beratung und Versorgung
- Anpassung individuell gefertigter Otoplastiken
- Wartung und Reparatur – auch Fremdgeräte
- Hausbesuche nach Vereinbarung



Optik Drehsen Meisterbetrieb

- Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen
- Lieferant aller Kassen
- Hausbesuche nach Vereinbarung



Sanitätshaus Kreuzau Orthopädie-Technik Meisterbetrieb

- Alles für die häusliche Krankenpflege
Betten, Rollstühle usw.
- Orthopädie- und Reha-Technik
Prothesen, Mieder, Bandagen
- Hausbesuche

Post im Haus und über 90 Parkplätze in der direkten Umgebung



Öffentliche Bekanntmachungen

Kontakte

Gemeindeverwaltung Kreuzau,
Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/507-0,
Fax: 02422/507-498, Internet: www.kreuzau.de,
E-Mail: buergermeister@kreuzau.de,

Info-Telefon der Gemeinde Kreuzau: 02422/507-200
Öffnungszeiten: montags-freitags 8.30 – 12.00 Uhr,
dienstags 13.30 – 16.00 Uhr, donnerstags 13.30 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hinweis: Das Sozial- und Grundsicherungsamt
sowie das Steueramt sind mittwochs geschlossen.

	Telefon-Nr.
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Arztrufzentrale	(01 80) 5 04 41 00
Ärztliche Notrufnummer	116 117
Notfallpraxis	Roonstraße 30, Düren
Zahnärztlicher Notdienst	(01 80) 5 98 67 00
Info-Zentrale für Vergiftungsfälle	(02 28) 1 92 40
Universitätsklinik Bonn	
Polizei Notruf	110
Polizeiwache Kreuzau	(0 24 22) 50416 6312
Bezirksdienst Kreuzau	
Polizeihauptkommissar Meier	(0 24 22) 50416 6331
Bezirk: Kreuzau westlich der Bahn, Winden, Untermaubach, Obermaubach, Schlagstein, Bergheim, Bilstein, Langenbroich, Bogheim	
Polizeihauptkommissar Nolden	(0 24 22) 50416 6332
Bezirk: Kreuzau östlich der Bahn, Stockheim, Drove, Boich, Thum, Leversbach, Üdingen	
Gemeinsame Sprechzeiten	
mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung	
Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH	Urbanusstr. 1, Kr-Winden
	(0 24 22) 94 76 200
Neue Rufnummer	
Nach Dienstschluss bei	
Versorgungsstörungen (Wasser)	(0 24 22) 94 76 220
Wasserversorgungszweck Perlenbach	(0 24 72) 99 160
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Strom	(0800) 4112244
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Gas	(0800) 0793427
St. Augustinus-Krankenhaus GmbH	(0 24 21) 59 90
Krankenhaus Düren GmbH	(0 24 21) 3 00
St. Marien Hospital	(0 24 21) 80 50
Kreuz-Apotheke	(08 00) 9 40 00 00
Victoria-Apotheke	(08 00) 5 23 72 00
Schiedsperson	(0 24 22) 504154
Telefon-Seelsorge	
Düren-Heinsberg-Jülich	
evangelisch	(08 00) 1 11 01 11
katholisch	(08 00) 1 11 02 22

Sirenenalarm Alarmierung der Feuerwehr

3 x 15 Sekunden Heulton

Warnung vor Gefährdungen

Neben der Alarmierung für die Feuerwehr, werden die Sirenen
weiterhin zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt:
1 Minute auf und abschwelliger Heulton
Entwarnung: 1 Minute Dauerton

Machen Sie sich mit den Verhaltensregeln und
den Alarmierungstönen der Sirenen vertraut.

Unter www.kreuzau.de/112
erhalten sie weitere Informationen.

Abfallentsorgung in der Gemeinde Kreuzau

Informationen zur Abfallentsorgung erhalten Sie
im Internet unter www.kreuzau.de/abfall
oder bei Ihrer Abfallberatung im Rathaus.

Bernd Weyermann Gas Wasser Heizung



**Kundendienst
Reparaturservice
Abflussreinigung
Komme auch für Kleinigkeiten**

Im Herkesgarten 25
52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 / 32 37
Mobil.: 0170 / 41 47 625

Fernsehreparaturen

schnell & preiswert alle Fabrikate

Video-Service Jansen

Kelterstraße 109 52372 Kreuzau-Winden
Tel.: 02422 901622 web.: www.v-s-j.de



Unsere Leistungen:

Reparatur aller Produkte der Unterhaltungselektronik,
PC-Service, Monitor- und Druckerreparatur, Industriemonitore,
Installation und Reparatur von Satanlagen, Überwachungsanlagen,
Webcams, Geräteverkauf und vieles mehr.

Seit über 10 Jahren Service rund ums Fernsehen

Teppich Bio Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.



Jetzt zu Sonderkonditionen!

Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN

€ 30,00

für eine Reinigung/Reparatur



Tabatabai Orientteppiche

Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen

Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr

www.teppiche-dueren.de



Neu Kreuzau Neu Kultur

Erstmals soll mit dem Amtsblatt Ende Oktober der Kulturkalender der Gemeinde Kreuzau für den Zeitraum 01.11.2019 bis 30.04.2020 veröffentlicht und an alle Haushalte verteilt werden.

Im Kulturkalender können Veranstaltungen (z. B. Tanz- und Musikveranstaltungen, Theateraufführungen, Märkte, karnevalistische Veranstaltungen, Vereinsjubiläen, Martinszüge) veröffentlicht werden, die im Gemeindegebiet Kreuzau stattfinden.

Viele Veranstalter tragen bereits heute ihre Termine in den Veranstaltungskalender der Gemeinde Kreuzau ein. Bisher werden jedoch meist nur das Datum, der Ort sowie die Art der Veranstaltung mitgeteilt. Mit dem Kulturkalender sollen den Bürgerinnen und Bürgern noch weitere Details mit an die Hand gegeben werden, beispielsweise zum Kartenvorverkauf, sowie eine kurze Information zur Veranstaltung. Da im Kulturkalender auch Bilder abgeblendet werden sollen, wäre es schön, wenn Sie das ein oder andere Bild zu Ihrer Veranstaltung zur Verfügung stellen könnten.

Wenn Sie eine kulturelle Veranstaltung im Zeitraum 01.11.2019 bis 30.04.2020 im Gemeindegebiet Kreuzau durchführen und im Kulturkalender berücksichtigt werden möchten, senden Sie bitte die Hinweise zur Ihrer Veranstaltung an Frau Lonzer unter d.lonzer@kreuzau.de. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Groß, Tel. 02422-507111 gerne zur Verfügung.

Es wird davon ausgegangen, dass das von Ihnen (per E-Mail) zugesandte Bildmaterial für den Kulturkalender der Gemeinde Kreuzau, der Internetseite der Gemeinde Kreuzau und den sozialen Medien freigegeben ist. Mit Zusendung des entsprechenden Bildmaterials sichern Sie der Gemeinde Kreuzau zu, dass das Bildmaterial verwendet werden darf. Sie sollten daher die Bildrechte Ihrerseits vorab vereinsintern abgeklärt haben. Sollten Sie einen Hinweis über die Herkunft des Bildes wünschen, so teilen Sie dies bitte mit gleicher Mail mit. Der entsprechende Bildnachweis wird dann im Druckerzeugnis angebracht. Die Verwendung ausschließlich im Zusammenhang mit dem Kulturkalender Kreuzau wird zugesichert. Das Bildmaterial wird nach der Verwendung vernichtet.

**Dringend
zuverlässige/r
Zustellerin/Zusteller
für Winden
gesucht!**

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

Schredderaktion der Gemeinde Kreuzau im Herbst 2019



Auch in diesem Herbst bietet die Gemeinde Kreuzau für alle Ortsteile in der Zeit vom
04.11.2019 bis 09.11.2019

wieder eine Schredderaktion zur Förderung
der Eigenkompostierung an.

Achtung: Buchsbaumzünsler!!

Aufgrund der voranschreitenden Ausbreitung des Buchsbaumzünslers können keine Buchsbaumpflanzen oder -pflanzteile geschreddert werden.

Entsorgen Sie diese bitte in gut verschlossenen Säcken über ihre Restmülltonne; falls erforderlich über Beistellsäcke, die Sie gegen eine Gebühr von 4,- € im Rathaus, Zimmer 366, erhalten.

Und so läuft es ab:

- Anmeldung

Ab sofort können Sie sich telefonisch bei der Gemeinde Kreuzau, Zimmer 366, Tel. 02422/507-478 anmelden.

Bitte schätzen Sie vor Ihrer Anmeldung die Menge des zu schreddernden Materials bzw. die Schredderzeit ab, hiernach werden Sie bei der Anmeldung gefragt, da dies für die Planung wichtig ist. Bei der Anmeldung geäußerte Wünsche (z. B. Wunschtage) werden wir versuchen zu berücksichtigen. Bitte haben Sie jedoch dafür Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen kein Anspruch hierauf besteht.

- Terminmitteilung

Nach der Tourplanung werden Sie telefonisch über den für Sie eingerichteten Termin informiert.

Eine genaue Uhrzeit kann jedoch nicht mitgeteilt werden.

- Material bereitlegen

An dem Ihnen mitgeteilten Termin muss das Schreddermaterial am Straßenrand bereitlegen und wird dann vor Ort geschreddert.

Für den Rücktransport des zerkleinerten Materials ist der Eigentümer selbst verantwortlich.

- Abrechnung

Nach erfolgter Schredderaktion erfolgt eine Abrechnung durch die Gemeinde Kreuzau. Abgerechnet wird ein Entgelt je angefangene ¼ Stunde in Höhe von 10,00 € (montags bis freitags) und 15,00 € (samstags).

Sie erhalten über das zu zahlende Entgelt eine Rechnung, auf dieser finden Sie ein Kassenzettel, dass bei der Überweisung anzugeben ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich doch bitte an die Abfallberatung unter Tel. 02422/507-478.

„20 Jahre Kita Spatzennest – wenn das kein Grund zum Feiern ist“ - eine kleine Festnachlese

Ein Geburtstagsfest der besonderen Art, wurde am Sonntag, den 15. September in Kreuzau gefeiert. Unter dem Motto: „20 Jahre Kita Spatzennest – wenn das kein Grund zum Feiern ist“, hatten Kinder und Erzieher*innen zum großen Jubiläumsfest eingeladen.

Zahlreiche Vertreter der Gemeindeverwaltung, Politiker, Kollegen anderer Kitas, Kooperationspartner des Spatzennestes, Nachbarn,

Kindergartenfamilien sowie ehemalige Verantwortliche und Kolleginnen, Kinder und Eltern waren der Einladung gerne gefolgt und wurden von der Kita - Leiterin Elke Leisten-Hillemacher herzlich begrüßt. In seiner Ansprache machte Bürgermeister Ingo Eßer sehr deutlich, wie wichtig es für eine Gemeinde ist, die Trägervielfalt erhalten zu können. Mit Stolz blickte er auf 20 Jahre Kita-Spatzen-nest zurück. Eine Zeitzeugin, gespielt von der stellvertretenden Kita-Leiterin Brigitte Futter, entführte im anschließenden Bühnenstück das anwesende Publikum auf eine Zeitreise durch 20 Jahre Kindergarten Spatzennest. Brigitte Futter durfte die gesamte Entwicklung der Kita miterleben. Im Bühnenstück wird sie von dem Kindergartenkind Melanie, gespielt von Melanie Wienands, liebevoll Tante Brigitte genannt.



Die Zuschauer durften zunächst miterleben, wie der damalige Amtsleiter Walter Stolz, dargestellt von Eric Pfister, auf den Mangel an Kindergartenplätzen aufmerksam wurde und so die Planung der neuen Kita begann. Der Bau des Gebäudes erfolgte auf der Bühne durch die Kinder der Kükengruppe. Zum Lied: „Wer will fleißige Handwerker sehen“ bauten sie mit großen Legosteinen, strichen Wände an und hobelten alles glatt. Staunend erfuhr Kindergartenkind Melanie vom Wandel der Gruppen bis hin zur Aufnahme unter 3 jähriger Kinder, und schon wieder kamen die fleißigen Handwerker, um die Kita zu erweitern.

Anschließend eroberten die Kinder der Rabengruppe die Bühne. Sie tanzten den beliebten „Sportinator“ und stellten so die Zertifizierung des Spatzennestes zur Bewegungs-Kita dar. Auch die Öffnung für das forschende Lernen und die damit verbundene Zertifizierung als „Haus der kleinen Forscher“ wurde tänzerisch dargestellt. Viele kleine Professoren aus der Tigerentengruppe fanden Antworten auf Forscherfragen zum Lied: „Das weiß Professor Superschlau“. Nachdem die gesamte Geschichte der Kita erzählt war, wurde der eigens für diesen Anlass von Frau Leu, Musikschule Kreuzau, komponierte Kita Rap aufgeführt.



Dann ging es endlich richtig los mit der bunten und riesigen Geburtstagsparty. Die hatten sich die Kinder für ihren Kindergarten gewünscht. Ein tolles Fest mit vielen Spielstationen, Kinderschminken, leckerem Essen, kühlen Getränken und vielen lieben Menschen konnten bei strahlendem Sonnenschein gefeiert werden. Ehemalige Kinder sowie deren Familien, Kollegen und Vorgesetzte schwelgten in Erinnerungen und bestaunten die Veränderungen. Sogar Thomas Rachel (MdB) Schirmherr des „Haus der kleinen Forscher“, und Dr. Ralf Nolten (MdL) kamen eigens zum Gratulieren vorbei.

Zahlreiche Helfer und Gäste trugen zum guten Gelingen des Festes bei und unterstützten die Kita bei den geplanten Aktionen.

Schade, dass auch das schönste Fest einmal zu Ende geht. Müde aber glücklich kehrten die Kinder nach Hause zurück. Am nächsten Montag stellten alle zufrieden fest: Das war ein toller Tag und nächstes Jahr wird unser Kindergarten ja wieder ein Jahr älter.....

Ein großes Dankeschön gilt unseren Kooperationspartnern, der KG Ahle Schlupp, dem Turnclub Kreuzau 1889, dem KSC 05, der Musikschule Kreuzau, der freiwilligen Feuerwehr Kreuzau und unserer Abteilungsleiterin Tanja Kupferschläger für die tollen Aktionen und Workshops am Festtag. Für das leibliche Wohl während des Festes sorgte Languste Catering. Wir danken Tim Liebreich für die köstliche Verpflegung. Ebenso ein herzliches Dankeschön an den Bauhof der Gemeinde Kreuzau für die schöne Herrichtung unseres Außengeländes sowie den Auf- und Abbau der Bühne. Der Kita Mutter Yvonne Reichow danken wir für die liebevolle Gestaltung der Stellwände und das Design des Kita Logos für die Fest T-Shirts. Dank auch an das St. Augustinus Krankenhaus Lendersdorf und eine Kita Familie für die Übernahme eines Großteils der T-Shirt Kosten. Nicht vergessen wollen wir auch die Helfer aus der Elternschaft die uns bei der Vorbereitung und der Durchführung unserer „Geburtstagsfeier“ unterstützt haben.

Ein riesiger Dank an Alle.

IMMOKONTOR KREUZAU

Ihr Immobilienverkauf in professionellen Händen!

- Hausverkauf
- Grundstücksverkauf
- Vermietung

Wir vermitteln für Sie diskret und kompetent, seriös und marktgerecht

Torsten Neumann Langenbroicher Str. 47 · 52372 Kreuzau

Tel. 02422-5009883 · mobil 0172-2785802

info@immokontor-kreuzau.de · www.immokontor-kreuzau.de

Duschabtrennungen & Badsanierungen

dusch
point

... aus freude am duschen

Besuchen Sie
unsere
Ausstellung!



www.dusch-point.de

Nickepütz 19 · 52349 DN-Gürzenich

☎ 0 24 21/5 00 20 34-35 · E-Mail: info@dusch-point.de

Öffnungszeiten des Dorfbüros

**Masterplan Kreuzau: Für die Bewohnerinnen & Bewohner
Kreuzaus gibt es eine neue zentrale Anlaufstelle:
Das Dorfbüro in der Hauptstraße 68 in Kreuzau.**



Hier können interessierte Bürgerinnen und Bürger sich über den Masterplan informieren, zusammenkommen um Projekte anzustoßen, Netzwerke schaffen und ihr Engagement für Kreuzau bündeln. Zum Kreuzauer Ortsfest am 01.09.2019 hat das Büro erstmalig seine Türen geöffnet und die Besucherinnen und Besucher konnten sich einen ersten Eindruck über die Räumlichkeiten verschaffen.

Das Büro wird zukünftig mit einem Dorfmanager/einer Dorfmanagerin besetzt, der voraussichtlich 2 Tage die Woche anwesend sein wird. Bis zur endgültigen Besetzung des/der Manager/in wird das Büro durch Vertreter der Gemeinde Kreuzau besetzt.

Wir freuen uns Ihnen folgende Öffnungszeiten anbieten zu können:

Dienstags 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr

Gerne können Sie natürlich auch einen persönlichen Termin mit uns vereinbaren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Frau Glas, Telefon 02422 507 345, Email: e.glas@kreuzau.de



**Dringend
zuverlässige/r
Zustellerin/Zusteller
für Stockheim
gesucht!**

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

Seniorenfahrt auf dem Rhein

Am 04. September war es wieder soweit. Die Gemeinde Kreuzau lud zur alljährlichen Fahrt auf dem Rhein ein. In diesem Jahr machten sich knapp 200 Seniorinnen und Senioren auf den Weg nach Koblenz, dort wurde das Schiff „Königsbacher“ der Personenschiffahrtsgesellschaft Gilles bestiegen.



Bei schönstem Wetter ging es mit dem Schiff von Koblenz rheinaufwärts bis zur Loreley, dem wohl schönsten Teil des Rheins. Die tolle Aussicht auf die vielen Burgen konnte begeistern und die malerischen Orte im Mittelrheintal zeigten sich von ihrer besten Seite.

Auf der Rückfahrt machte das Schiff für 2 Stunden Halt in Boppard. Dort nutzten viele Teilnehmer die Möglichkeit, das schöne Städtchen zu besichtigen, in eines der vielen Lokale einzukehren oder an der Rheinpromenade entlang zu spazieren.

Anschließend fuhr das Schiff wieder nach Koblenz, von wo aus die Rückfahrt mit den Bussen Richtung Kreuzau angetreten wurde.

Ein großer Dank gilt dem Deutschen Roten Kreuz, welches die gesamte Fahrt begleitet hat, sowie dem Busunternehmen Siepen für den angenehmen Transfer.

**Insektenschutzgitter
vom Fachmann – immer die
passende Lösung.**

Die Nr.1 im Insektenschutz.



Hechemer

Insektenschutz-Systeme

Karl-Arnold-Str. 37 in Kreuzau

www.hechemer.de • Tel.: 02422/504347

Sommerfest der Feuerwehrjugend Kreuzau

Am Samstag 14.9.2019 lud die Feuerwehr Kreuzau zum Sommerfest der Jugendabteilung ein. Vom Feuerwehrgerätehaus in Winden wanderten sie zum Schützenheim nach Bergheim.

Das Wetter spielte mit und die Jugendlichen und Betreuer waren daher bester Laune. In Bergheim angekommen begrüßte Gemeindevorstand Peter Helfmeyer die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Eingeteilt in acht Gruppen mussten die Kinder in fünf Spielen ihr Können unter Beweis stellen. „Wer die meisten Punkte sammelt gewinnt!“ rief der Jugend-Chef Peter in die Runde. Die ausgelösten Gruppen legten sofort los und zeigten ehrgeizig was in Ihnen steckte. Sackhüpfen, Buchstabenspiel, Tretauto fahren, Würfeln und Schlauchball, hießen die Spiele die abgehandelt werden mussten.



Die Betreuer kümmerten sich derzeit um das leibliche wohl und heizten den Grill in der Grillhütte an, wo später Würstchen aufgelegt wurden.

Die Pause zur Punktezahlung wurde genutzt, um auch bei einigen Spielen gegen die Betreuer anzutreten und auf Zeit gegen eine Kinderauswahl zu spielen.

Nachdem alle Punkte gezählt waren, kam es zur Siegerehrung. Natürlich gab es nur Gewinner und für jeden einen Preis.

Danke nochmal an alle Teilnehmer und Helfer, welche das tolle Fest möglich gemacht haben. Auch gilt unser Dank den Schützen aus Bergheim, welche die eine Nutzung des Schützenheims und Schützenplatzes nebst Grillhütte ermöglichten. DANKE

Veranstaltungskalender 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Ortsvereine,
liebe Schulen und Kindergärten,
analog der Regelung in den letzten Jahren bitte ich Sie, mir Ihre **Termine für Veranstaltungen im kommenden Jahr** bekanntzugeben. Sie können Ihre **Termine/Veranstaltungen** auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau (www.kreuzau.de/veranstaltungen) direkt im Terminkalender eintragen. Nach Freischaltung durch die Gemeinde stehen die Termine zur Verfügung. Hier ist es insbesondere von Vorteil, dass im Termin eine Beschreibung, Bilder und Links hinterlegt werden können.

Ebenfalls besteht die Möglichkeit, Ihre Termine per Brief oder Mail an meine Mitarbeiterin Frau Lonzer mitzuteilen:

Gemeindeverwaltung Kreuzau, Frau Lonzer, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau

E-Mail: d.lonzer@kreuzau.de, Telefon: 02422/507410

Geben Sie bitte das Datum, die Uhrzeit, die Art und den Ort der Veranstaltung, sowie den Veranstalter an. Eine Telefonnummer für Rückfragen ist sinnvoll.

HINWEIS: Die Termine werden auch regelmäßig im Amtsblatt der Gemeinde Kreuzau abgedruckt. Für eine zeitnahe und vollständige Mitteilung wäre ich Ihnen daher sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

- Ingo Eßer -

Spielzeug- und KLEIDERBÖRSE
03.11.2019
14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Wo? Festhalle Kreuzau

Shopping für Schwangere
(gegen Vorlage des Mutterpasses)
Sonntag, 03.11.2019 von 12:30 – 13:00 Uhr

Info: 02422 / 507 302

TAXI

DORA GmbH & Co. KG
Düren – Kreuzau – Nideggen

Fahrten zu allen Anlässen
Krankenbeförderung
Rollstuhlbeförderung
Firmenkundenservice
Flughafentransfer
Kurierfahrten

Kreuzau
02422-6181

Düren
02421-58055

Urbanusstraße 1 · 52372 Kreuzau
Telefax 02422-6543 · info@taxidora.de · www.taxidora.de

ENERGIE EFFIZIENZ
Fachbetrieb



www.solarTiger.de

Elektro Energie
Harperscheidt

Am Burgholz 2-4 · 52372 Kreuzau
Tel 02421 / 69 34 921 · Fax 02421 / 95 21 487

Erneuerbar - Effektiv - Einmalig
Bis zu 85% weniger Stromkosten
Investieren Sie in Ihr eigenes Heizkraftwerk
Night & Day! Auch für Wärmepumpen!



Ausstellung im Rathaus Kreuzau eröffnet

„Farbensucht“ heißt die aktuelle Ausstellung des Künstlers
Alfred Brück, welche noch bis zum 31.10.2019
im Kreuzauer Rathaus zu sehen ist.

Die offizielle Eröffnung erfolgte am 9.9.2019 durch Bürgermeister Ingo Eßer. Begrüßen konnte der erste Bürger der Gemeinde Kreuzau neben dem Künstler selbst auch dessen Ehefrau, Verwandte, Freunde und Kunstinteressierte.



Alfred Brück hatte eine lange erfolgreiche Karriere in einem technischen Beruf. Diese Tätigkeit verlangte Verständnis für technische und physikalische Vorgänge, Kreativität, räumliches Vorstellungsvermögen und abstraktes Denkvermögen. Während dieser Zeit beschäftigte er sich in seiner Freizeit bereits mit der Kunst in unterschiedlichsten Facetten und Künstlern unterschiedlicher Sparten.

Nach schwerer Erkrankung, begann Herr Brück 2014 damit, sich selbst künstlerisch auszudrücken. Hierbei steht für Herrn Brück weniger die Schaffung zeitgenössischer Kunstwerke im Vordergrund, vielmehr hilft ihm sein Talent bei der Rehabilitation. Seine regelmäßige Beschäftigung mit Leinwand, Farben und unterschiedlichen Maltechniken hat ihn wieder so weit in ein körperliches und seelisches Gleichgewicht gebracht.

Die von Herrn Brück geschaffenen Werke, hatten ursprünglich nur den Sinn ihm selbst zu gefallen. Er hat nie erwartet, dass seine Kunst Andere derart inspiriert. Wenn er seine Werke in die Welt entlässt, geschieht es oft, dass sie, abhängig vom jeweiligen Betrachter, immer wieder neue Eindrücke hervorrufen und Interpretationen ermöglichen. Konsequenterweise lässt sich Herr Brück daher weder auf eine spezielle Maltechnik noch eine bestimmte Kunstrichtung reduzieren, vielmehr ist es sein Ansinnen, sich frei von irgendwelchen Ansprüchen auszudrücken.

Die Unterstützung seiner Frau Irene ermöglicht es Herrn Brück, sich ins Atelier zurück zu ziehen, wann immer ihm der Sinn danach steht. Seine Werke fanden bereits große Anerkennung bei Ausstellungen im Rathaus Düren, im Haus des Gastes in Heimbach sowie im Schloss Burgau. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Kreuzauere Rathauses für die Öffentlichkeit zugänglich.



SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwaltskanzlei



SARAH ROTHKOPF

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

August-Klotz-Str. 16d · 52349 Düren
Tel.: 02421 / 10 10 2 · Fax: 02421 / 29 28 09
E-Mail: info@kanzlei-rothkopf.de

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Ausschachtungen
- Gründungspolster
- Verfüllungen
- Abbrucharbeiten



Im Lintes 40, 52355 Düren
Tel.: 02421-64929
E-Mail: bagger.puetz@t-online.de

Fundgegenstände Gemeinde Kreuzau 01.07.2019 bis 16.09.2019

Lfd.-Nr.:	Fundanzeige	Fundgegenstand	Beschreibung	Fundort
61/2019	01.07.19	Schlüsselbund	8 Schlüssel, graues Etui	Feldweg nahe Stockheim
62/2019	04.07.19	Einzelschlüssel	roter Kopf	Kreuzau, Im Herkesgarten
63/2019	04.07.19	Damenring	silber mit dunklem Stein	Kreuzau, Hauptstraße
64/2019	04.07.19	Schlüsselbund	4 Schlüssel, 1 Transponder	Kreuzau, Eifelstraße
65/2019	17.07.19	Smartphone	silber, Etui: graues Leder	Winden, Friedhof
66/2019	22.07.19	Damenring	silber mit weißen Steinen	Winden, Im Richelnberg
68/2019	26.07.19	Damenfahrrad	blau silber	Kreuzau, Dürener Straße
70/2019	31.07.19	Einzelschlüssel (Keso)	an blauem Band	Kreuzau, Eifelstraße
72/2019	07.08.19	Mountainbike	schwarz	Kreuzau, Friedhof
73/2019	08.08.19	Schlüsselbund	2 Schlüssel, weißes Band	Bogheim, Panoramaweg
74/2019	08.08.19	Damenfahrrad	blau	Kreuzau, Hauptstraße
77/2019	19.08.19	Geldbörse	schwarz, Leder	Obermaubach, Stausee
78/2019	22.08.19	Portemonnaie	schwarz-beige, Stoff	Kreuzau, Hauptstraße
80/2019	26.08.19	Autoschlüssel	Marke: Ford	Obermaubach, Seestraße
83/2019	27.08.19	Fahrradtacho	weiß/schwarz	Drove, Drovers Heide
86/2019	09.09.19	Fahrrad	violett	Kreuzau, in der Rur
87/2019	09.09.19	Fahrrad	rot-weiß	Kreuzau, Am Kupferscheid
88/2019	09.09.19	Damenfahrrad	hellblau	Üdingen, Bahnhaltstelle
89/2019	09.09.19	Portemonnaie	Leder braun	Obermaubach
90/2019	09.09.19	Schlüsselbund	mit SWD Anhänger	Kreuzau, Hauptstraße
93/2019	12.09.19	Playmobil Figuren	2 Einzelfiguren	unbekannt

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind geltend zu machen bei der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 101, Tel.-Nr.: 02422/507-101, E-Mail: C.Kubat@Kreuzau.de

Sich wie 80 fühlen

Alter wurde in der Tagespflege St. Lucas mit einem Simulationsanzug erlebbar. Im Rahmen der Caritas-Veranstaltungsreihe im Südkreis „Demenz kann jeden treffen“ Tages-Betreuungskonzept vorgestellt

Im Rahmen seiner Vortrags- und Diskussionsreihe „Demenz kann jeden treffen“ hat der Caritasverband am 5. September in der Tagespflege St. Lucas in Kreuzau eine weitere Informationsveranstaltung angeboten. Nach der Begrüßung durch Ellen Hansen-Dichant, Koordinatorin der Tagespflegen in Kreuzau und Abenden und Daniela Groß, Fachstelle Demenz und Hospiz, richtete auch Bürgermeister Ingo Esser einige Worte an die Besucher.



Ellen Hansen-Dichant stellte im ersten Teil den Besuchern die Möglichkeiten und Chancen der Tagespflege für die Versorgung pflegebedürftiger Menschen vor. Dabei wurde auch deutlich, wie entlastend ein solches stationäres Angebot am Tag für die pflegenden Angehörigen ist. Am Beispiel eines typischen Tages wurde ersichtlich, wie bereichernd der Besuch für die Betroffenen ist. Die etablierten Tagespflegen der Caritas sind in den jeweiligen Städten und Gemeinden gut vernetzt und gestalten den Tag der Gäste durch vielerlei Aktivitäten bunt und abwechslungsreich. Neben dem auf die Gäste abgestimmtem Tagesprogramm, werden beispielsweise auch kleinere und größere Ausflüge unternommen, Feste gefeiert und es kommen Pflegedienst, Therapeuten, Friseur und Fußpflege in die Räumlichkeiten der Tagespflege.

Im zweiten Teil des Abends diskutierte Daniela Groß mit den Teilnehmern ab wann „Alter“ beginnt und welche körperlichen Auswirkungen dies hat. Um dies auch am eigenen Leib erfahren zu können, bestand die Möglichkeit einen Alterssimulationsanzug anzuziehen, der die Bewegungsfähigkeit, das Gleichgewicht, das Hören und Sehen einschränkt. So ausgestattet sollten die Teilnehmer einige Aufgaben lösen um selbst zu spüren, wie sehr diese Einschränkungen auch bei vertrauten Tätigkeiten, wie einen Geldbetrag abzählen und Tabletten einnehmen, verunsichern und den Alltag einschränken.

In den Vorträgen und Diskussionsrunden anlässlich des Welt-Alzheimer-tages am 21. September, informieren noch zwei weitere Referenten: Am 18. September informieren sie in Nideggen über rechtliche und finanzielle Vorsorge bei Pflegebedürftigkeit und am 25. September schließlich in Heimbach über Leistungen der Pflegeversicherung.

Die Teilnahme an diesen öffentlichen Terminen ist kostenlos. Die Caritas hat ein Infoblatt dazu herausgegeben. Dieses wurde in den Kommunen im Südkreis verteilt, liegt in den Rathäusern aus und ist auch auf der Seite www.caritas-dueren.de als Download im Bereich Aktuelles/Termine verfügbar.

Für Auskünfte zu dieser Veranstaltungsreihe im Südkreis steht Organisatorin Ellen Hansen-Dichant auch telefonisch unter 02422 502780 zur Verfügung.

Das Leben auf der Grenze ...

Allerdings ist das Leben ist zu kurz, um es zu verschwenden, also macht jeden Tag zu einem neuen Anfang!

Auf Initiative einer an Borderline Erkrankten unterstützt die Selbsthilfe-Kontaktstelle den Aufbau einer neuen Selbsthilfegruppe zu diesem Thema.

Borderliner suchen Borderliner, denn niemand ist psychischen

Krisen hilflos ausgeliefert. Der Besuch einer Selbsthilfegruppe ermöglicht, Probleme besser zu bewältigen und mit den Herausforderungen besser umzugehen.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Selbsthilfegruppe ist die eigene Betroffenheit und der Wunsch, mit der eigenen Destruktivität aufzuhören.

Erfahrungen mit DBT (Dialektisch-Behaviorale Therapie) wären hilfreich.

Das Gespräch und der Austausch stehen im Vordergrund. Dadurch wird versucht, mit dem zerstörerischen Denken und Handeln – sich und anderen gegenüber – aufzuhören.

Das erste Treffen findet statt am

Mittwoch, den 16. Oktober 2019 um 18 Uhr

in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren.

Betroffene, die an einer Teilnahme interessiert sind, wenden sich bitte an die Selbsthilfe- Kontaktstelle des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Tel. 0 24 21 – 489 211 oder per Mail: selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Termine im Überblick vom 28.09. bis 31.10.2019

28.09.2019

Wanderung über den Rotweinwanderweg - Kneipp Verein Kreuzau e. V.

28.09.2019 | 19:30

Oktoberfest der KG "Ahle Schlupp" 1880 Kreuzau e. V.

30.09.2019 | 19:00

SPD-Fraktion

01.10.2019 | 19:00

FDP-Fraktion

02.10.2019 | 13:00

Fahrradtour mit Peter Boltersdorf Stockheimer Interessengemeinschaft e. V.

05.10.2019 | 09:00 –14:00

Stockheimer Herbst - Aktionstag der Stockheimer Interessengemeinschaft e. V.

05.10.2019 | 18:00

Jubiläumsfeier 20 Jahre Seniorengemeinschaft Kreuzau e.V.

07.10.2019 | 19:00

CDU-Fraktionsvorstand

08.10.2019 | 19:00

Rat

09.10.2019 | 18:00

Vereinsabend des Heimat- und Geschichtsvereins Kreuzau 2011 e.V.

10.10.2019 | 15:00 –17:00

Erzählcafé und Spielenachmittag der Seniorengemeinschaft Kreuzau e. V.

10.10.2019 | 19:00

Bündnis90/Die Grünen-Fraktion

11.10.2019 | 19:00

FilmZeit - GemeinsamZeit der Kath. Kirchengemeinde St. Heribert Kreuzau

12.10.2019–13.10.2019

Bauermarkt mit Traktoren- und Oldtimerausstellung / Live Musik Marktreiben mit ca. 35 Händlern und ca. 130 alten Traktoren, Landmaschinen und sonstigen "Schätzchen". Samstags ab 18 Uhr Live-Musik der Mixed Musik Company

12.10.2019 | 12:00 –18:00

Kunst- und Handwerker Ausstellung

12.10.2019 | 19:00

Herbstkonzert Junges Orchester Kreuzau

13.10.2019 | 10:30 –18:00

Kunst- und Handwerker Ausstellung

13.10.2019 | 11:00

StockHEIMAT Stammtisch der Stockheimer Interessengemeinschaft e. V.

16.10.2019

Fahrt zum Haus der Geschichte an der Museumsmeile in Bonn Kneipp-Verein Kreuzau e.V.

17.10.2019 | 15:00 –17:00

Erzählcafé und Spielenachmittag der Seniorengemeinschaft Kreuzau e.V.

17.10.2019 | 15:00 –18:00

Erzähl-Café der Stockheimer Interessengemeinschaft e.V.

22.10.2019 | 12:20 –16:30

Fahrt zum Fliegerhorst Nörvenich mit der Stockheimer Interessengemeinschaft e.V.

Besichtigung des Eurofighters und der militärhistorischen Sammlung (Personalausweis mitbringen)

24.10.2019 | 09:00

Gemeinsames Frühstück des Arbeitskreises Nachbarschaft Winden der Pfarrei St. Urban

24.10.2019 | 15:00 –17:00

Erzählcafé und Spielenachmittag der Seniorengemeinschaft Kreuzau e.V.

26.10.2019

Abschlussshow Circus-Ferienprojekt

26.10.2019 | 13:00

Wanderung/Excursion Wollseifen/Vogelsang des Heimat- und Geschichtsverein Kreuzau 2011 e.V.

26.10.2019 | 19:00

Schockturnier der KG "Löstige Jrömmle" Drove 1905 e.V.

27.10.2019 | 15:00

9. Herbstkonzert in Untermaubach

28.10.2019 | 19:00

SPD-Fraktion

29.10.2019 | 16:00 –17:00

Umweltausschuss

30.10.2019 | 09:30 –18:00

Seniorenfahrt nach Effelsberg/Mayschoß

31.10.2019 | 10:00 –12:00

Gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmachten - Beratungstermine August und Oktober -

31.10.2019 | 15:00 –17:00

Erzählcafé und Spielenachmittag der Seniorengemeinschaft Kreuzau e.V.

31.10.2019 | 19:00

Sportausschuss

Aktuelle Termine, mobil abrufen unter:
www.kreuzau.de/vkalender.php

Sie können Ihre **Termine/Veranstaltungen** auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau direkt im Terminkalender eintragen. Nach Freischaltung durch die Gemeinde stehen die Termine zur Verfügung. Hier ist insbesondere von Vorteil, dass im Termin eine Beschreibung, Bilder und Links hinterlegt werden können.

Hinweis:

Die Tagesordnung des Rates der Gemeinde Kreuzau wird mindestens 7 Tage vor der jeweiligen Sitzung im Bekanntmachungskasten am Rathaus Kreuzau, Bahnhofstraße 7 (Haupteingang), 52372 Kreuzau sowie im Internet (www.kreuzau.de) über das Ratsinformationssystem bekannt gemacht.

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am 25.10.2019.

Bitte alle Mitteilungen für das nächste Amtsblatt bis spätestens **Mittwoch, den 16.10.2019,**

10.00 Uhr, per Mail einreichen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Text- und Bild-dokumente ausschließlich in digitaler Form über die Mailadresse: Amtsblatt@Kreuzau.de entgegennehmen können. Texte sollten im Word-Format übermittelt werden.

Die Übersendung von Papierdokumenten wird vom Verlag nur noch im besonderen Ausnahmefall akzeptiert.

**Wir sind Ihre Profis fürs Dach, bei
Neubau und Sanierung, steil oder flach
– aus der Region seit über 40 Jahren!**

**IHR DACH IST
UNSER JOB!**

Wollbrandt
Zimmerei Dachdeckerei GmbH



☎ 02427 - 6662 • www.wollbrandt-dach.de

**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM



BERATEN UND
BETREUEN

HELFEN UND
BEGLEITEN

VORSORGEN



WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BÜRO: KREUZAU VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 02422 - 504767 TEL. 02252 - 8367960
www.bestattungshaus-sievernich.de

Bestattungen




Dino und Walter Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de

Pfarrgemeinden

FilmZeit # GemeinsamZeit

Filmtreff Pfarrkirche St. Heribert Kreuzau

„... der Film ist nicht dafür erfunden worden, von der Welt abzulenken, sondern auf die Welt hinzuweisen“ (Wim Wenders, dt. Filmregisseur)

In den Wintermonaten lädt der Ortsausschuss der Pfarrgemeinde Kreuzau alle Interessierten an vier Abenden zum Filmtreff an einem ganz besonderen Ort ein: **in unserer Pfarrkirche St. Heribert** zeigen wir besonders wertvolle Filme, die ganz besondere Menschen im Mittelpunkt haben und uns auf ihre Weise ansprechen. Indem sie die Geschichte von Menschen erzählen, und zwar ganzheitlich, gefühlvoll und sinnlich, bieten sie uns die Möglichkeit, uns selbst wieder zu finden oder einfach nur für eine kurze Zeit intensiv Anteil zu nehmen am Leben dieser Menschen. Zum Ankommen und zum Ausklang laden wir ein zu einem Glas Wein / Wasser.

Die Reihe beginnt am **Freitag, dem 11. Oktober 2019 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche** mit einem Roadmovie, das die wahre Geschichte des Rentners **Alvin Straight** zeigt, der auf einem Rasenmäher 300 Meilen fährt, um seinen kranken Bruder zu besuchen. Diese Reise hält ungewöhnliche Abenteuer für ihn bereit!

Bitte beachten Sie, dass wir aus rechtlichen Gründen den Titel des jeweiligen Film nicht nennen dürfen. In allen kirchlichen Einrichtungen (Kirchen, Pfarrheime, Kindertagesstätten) liegen ausführliche Flyer aus. Fragen beantwortet auch das zentrale Pfarrbüro Tel.: 02422/504570 oder pfarrbuero@gdg-kreuzau-huertgenwald.de

„Wo dein Herz ist, da ist auch dein Schatz“ –

eine Schatzsuche der besonderen Art - Besinnlicher Tag für Frauen

Einfach ein Tag Zeit für mich, mein Leben, meinen Glauben – dazu laden wir, das Frauenteam der vereinigten Kreuzauer Pfarreien, Sie bei unserem Besinnungstag am **Donnerstag, dem 21. November von 9.30 – 16.30 Uhr ins Pfarrheim in Untermaubach**. Auf dem Graben, ein. Wir werden miteinander ins Gespräch kommen, nachdenken über die Stationen unseres Lebens, uns selbst vielleicht ein Stück mehr auf die Spur kommen. Viele Schätze erscheinen erstrebenswert, aber was zählt wirklich? Dem, was uns wirklich wichtig ist in unserem Leben, wollen wir auf die Spur kommen, an diesem Tag und dem werden wir uns auf ganz unterschiedliche, kreative Art und Weise über alle Sinne nähern und dabei möglicherweise auch ganz Neues bei uns und anderen entdecken.

Kostenbeitrag für den Tag mit gemeinsamem Mittagessen: 12,- €. **Teilnahmekarten sind im zentralen Pfarrbüro in Kreuzau, Kirchweg 2 (Tel.: 02422/ 504570) ab Anfang Oktober erhältlich.**

Ferienfreizeit der OJE St. Urban an der niederländischen Watten- küste unter dem Motto „Weltreise“

Fast 20 Kinder und Jugendliche im Alter von 9 – 14 Jahren hatten sich in den letzten beiden Wochen der Sommerferien zusammen mit ihrem Betreuer*innenteam unter Leitung von **Monika Heider** zur diesjährigen Sommerreise auf dem Weg gemacht.

Ziel war das Selbstversorgerhaus de Stelpshoeve in Friesland, eine großzügige Gruppenunterkunft am Rand des Ortes Holwerd, gelegen inmitten von Feldern, Wiesen, Quellerflächen, direkt hinter dem Deich und dem Weltkulturerbe Wattenmeer.



Statt vom erhofften Sommerwetter wurde die Gruppe empfangen von Regen, Sturm und Kälte, welche sich auch während der nächsten zwölf Tage kontinuierlich mit kurzen Pausen fortsetzten. Demnach musste das Programm angepasst, variabel und flexibel gestaltet werden, um die wenigen Regenspausen voll auszukosten.

Ausgedehnte Fahrradtouren und die Wattwanderung fielen somit leider buchstäblich ins Wasser; stattdessen wurde der ÖPNV genutzt, um beispielsweise die Stadt Dokkum mehrmals ausgiebig zu erkunden.

Eine zweistündige Bootstour durch die Grachten Dokkums gehörte zu den Highlights der Reise und wird allen Teilnehmer*innen noch sehr lange in bester Erinnerung bleiben.

Statt eines Bades im Meer wurde das Hallenbad besucht, die Wattwanderung wurde ersetzt durch den ausgiebigen Besuch des Watterlebniszentrums „de noordhoren“ in Holwerd. Hier erfuhr die Gruppe alles Wissenswerte über das Leben im und am Wattenmeer, konnte unter anderem das Verhalten einiger Tiere im Tidenimulator beobachten, im Labor Wasserproben mikroskopieren und sich im Kino über die Landgewinnung an der Küste informieren.

Darüber hinaus kamen alle Indooraktivitäten wie Kreativangebote, Klein- und Großgruppenspiele, Quizrunden etc. zum Einsatz. Für

Bewegungsangebote standen uns der nah gelegene Sportplatz zur Verfügung sowie das Gelände des zentralen Spielplatzes in Holwerd.

Nachdem die Wetter – App für die letzten Tage endlich Sommer versprach, wurde zum Abschluss der Reise ein Tagesausflug zur Insel Ameland unternommen. Bei wolkenlosem Himmel genossen die Teilnehmer*innen die Fährüberfahrt und den Tag auf der Insel. Mutige wagten sich in die 18°C kalte Nordsee, andere sammelten Muscheln beim Strandlauf oder in den Dünen, wieder andere lagen faul in der Sonne oder spielten im Sand...ein Tag wie im Bilderbuch! Zum Abschluss traf sich die Gruppe in der Inselhauptstadt Nes noch zu Poffertjes, Friets, Kibbeling oder Ijsje bevor die Fähre wieder Richtung Festland ablegte und die Insel sich mit einem Sonnenuntergang erster Güte verabschiedete.

Diese kostspieligen, für die Teilnehmer*innen aber unvergesslichen Unternehmungen wie Grachtenfahrt oder Ausflug nach Ameland waren allerdings nur möglich dank der großzügigen Spenden seitens der Volksbank Euskirchen, Zweigstelle Kreuzau sowie der Dürener Schatztruhe e.V. und eines Ehepaares aus Winden.

Dafür nochmals ein herzliches Danke – Schön!

Eine Neuheit der diesjährigen Ferienfreizeit war das Motto „Weltreise“ gestellt. Jeder Tag spielte in einem anderen Land oder Kulturkreis und war entsprechend vorbereitet mit landestypischen Speisen, Spielen, Aktivitäten, Quizfragen etc. So wurden in China beispielsweise alle Mahlzeiten mit Stäbchen gegessen, Frankreich wartete mit Beauty, Mode und Filmfestspielen auf und der Orient punktete mit Kunst und Musik. Teilnehmer*innen wie Betreuer*innen waren begeistert bei der Sache und es kam öfter zu spannenden und interessanten Gesprächen vor der ausgehängten Weltkarte.

Bereits zur Hälfte der Freizeit wurde die Frage laut nach Ziel und Zeitraum der nächsten Ferienfahrt. Daraus kann gefolgert werden, dass Teilnehmer*innen, Teamer*innen und nicht zuletzt die Eltern sehr zufrieden und begeistert waren von diesem Angebot.

Kinder der Kita „St. Urban“ in Winden ernähren sich gesund

Nach erfolgreicher Zertifizierung zum anerkannten Bewegungsgarten im Jahr 2015, machte sich die profinos Kita „St. Urban“ in Winden auf den Weg, auch eine gesunde Ernährung als festen Bestandteil der pädagogischen Arbeit zu verankern.



Die durch den Landessportbund NRW erfolgreich vergebene Zertifizierung „Ernährung plus“ diene als Grundlage, ein neues Ernährungskonzept zu entwickeln und in den Kitaalltag zu integrieren. Angelehnt an die Ernährungsempfehlung der DGE, wurde gemeinsam mit den Kindern das Angebot an Speisen durchleuchtet und erweitert.

Um noch mehr Erfahrung im Umgang mit gesunden Lebensmitteln zu ermöglichen, entstand bei den Kindern die Idee, selber Obst und Gemüse anzupflanzen.



Im Rahmen des Projektes „Aktiv vor Ort“ fand dank einer großzügigen finanziellen Spende der „Innogy SE“ und der tatkräftigen Unterstützung von Eltern und Großeltern, ein großes selbstgebautes Hochbeet seinen Platz auf dem Außengelände der Kita.

Die Gärtnerei Clemens aus Winden erklärte sich bereit, das Vorhaben zu unterstützen und stellte den Kindern Kräuter, Obst- und Gemüsepflanzen zur Verfügung.

Der Ertrag wird von den Kindern und den Erziehern im Alltag verarbeitet. So finden leckere Rohkostplatten, Obstsalate, mit Obst verfeinerte Obst-/ Quarkspeisen, Aufstriche und Dips ihren Platz auf dem Frühstücksbuffet.

Wir danken der Innogy SE, der Gärtnerei Clemens in Winden, sowie allen Helfern und Unterstützern für die Umsetzung dieses Projektes.

BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR

www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Kreuzau-Untermaubach

Tel.: (0 24 22) 90 30 65

Vettweiß

Tel.: (0 24 24) 90 16 16



„Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein.“



„Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen.“



„Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen.“



„Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen.“



„Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden.“



„Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt.“



„Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht.“

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de



Bestattungshaus „Pietät“ Lüssem

Bestattungen HOLZPORTZ

Abschiednehmen ist ganz persönlich, wir achten Ihre Wünsche.

So individuell wie das jeweilige Leben ist, so individuell sollte auch eine Beerdigung sein.

Wir verstehen uns als Mitglied des Bestatterverbandes NRW e. V. als Berater für die **Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**, als **Begleiter im Trauerfall** und als Ansprechpartner in allen Fragen zum Thema Bestattung.



Astrid Holzportz



Hans-Hubert Holzportz

Wir sind für Sie immer erreichbar unter Tel.: 02422/3518

Hans-Hubert Holzportz, privat: Vor dem Bruch 8c, 52372 Kreuzau; www.bestattungen-holzportz.de

- Containerdienst
- Erdbewegungen
- Abbrüche
- Sand-Kies



Peter Breuer

Peter Breuer Hausanschrift: Tel.: 0 24 22 / 69 12
Containerdienst Stockheimer Weg 20 Fax: 0 24 22 / 57 26
Erdbewegungen 52372 Kreuzau Mobil: 0178 6912000
E-Mail: breuer_peter@gmx.net

Vereinsmitteilungen

Die Seniorengemeinschaft Kreuzau e. V.

- seit 20 Jahren ein Freizeitangebot für Seniorinnen und Senioren -

Viele Menschen haben Wünsche und Ideen, was sie in ihrer Freizeit gerne machen würden. Und oft findet man dann in einem Verein Gleichgesinnte, mit denen man diese Ideen verwirklichen kann. Was aber, wenn gerade kein Verein das passende Angebot im Sortiment hat? Man kann es beklagen – oder einen eigenen Verein gründen. Letzteres dachten einige aktive Seniorinnen und Senioren 1999 auch und gründeten den Verein „Seniorengemeinschaft Kreuzau e. V.“

Von dem ersten Vorbereitungstreffen zur Vereinsgründung am 30. Juni 1999 bis zur Anerkennung als Gemeinnütziger Verein am 26. November 1999 vergingen gerade mal 5 Monate. Dank der wohlwollenden Unterstützung engagierter Helfer und verantwortlicher Vertreter in der Kommune Kreuzau sowie in verschiedenen Organisationen und Verbänden fand der Verein im Bürgerhaus am Bahnhof eine „Heimat“ und konnte bis zum heutigen Tag dort viele Vorhaben in die Tat umsetzen.

Peter Brings, Hans Dohmen, Erwin Flosdorf, Peter Klinkenberg, Walter Loewenkamp, Marianne Pelzer, Hans Pelzer und Adolf Reiche schufen als offizielle Gründungsmitglieder des neuen Vereins die Basis für ein vielfältiges Angebot für Seniorinnen und Senioren, die ihre Freizeit sinnvoll gestalten und aktiv daran mitwirken wollen.

Die Vorstandsarbeit wurde unter dem Vorsitz von Peter Brings bis 2012 geleitet, der dann allerdings aus gesundheitlichen Gründen die Aufgaben an Waltraud Dix abgab, die 2014 auch offiziell den Vorsitz übernahm.

Die Seniorengemeinschaft Kreuzau e. V. zeichnet sich dadurch aus, dass sich viele Mitglieder aktiv einbringen und an den Angeboten je nach ihren Möglichkeiten mitwirken. So ist das **Erzähl-Café** im Bürgerhaus – zu Anfang einmal im Monat; dann aber sehr schnell wöchentlich – am Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr eine feste Größe in der Angebotsskala des Vereins. Im Raum 6 finden

sich durchschnittlich 40 bis 45 Seniorinnen und Senioren zu Kaffee und Kuchen ein. Vom Aufstellen des Mobiliars bis zum liebevollen Dekorieren der Tafeln oder Spülen des Geschirrs organisieren sich die Vereinsmitglieder jede Woche aufs Neue und packen selbstverständlich mit an. Und wie bei allen Angeboten ist das Alter allein kein Hinderungsgrund. So manche(r) rüstige 80-jährige - oder ältere - übernimmt Aufgaben, die halt getan werden müssen - ganz selbstverständlich.

Daneben orientieren sich die **verschiedenen Angebote** an den jeweiligen Bedürfnissen der Vereinsmitglieder und passen sich bei wechselnden Interessen an. Kegeln sowie Wanderungen und Spaziergänge sind auch heute noch gefragt.

Zwei **Kegelgruppen** treffen sich jeweils einmal im Monat auf der Kegelbahn in der alten Post und schieben dort sicherlich keine ruhige Kugel. Die **Wanderungen**, die angeboten werden, führen in landschaftlich schöne Gegenden und zu besonderen Zielen. Dieses Angebot ist etwas für die noch wirklich lauffreudigen Vereinsmitglieder.



Tagesfahrt:
Flora Köln 2015



Wanderung:
Eschaul - Woffelsbach 2008

Wer es etwas gemächlicher angehen will, kann an den monatlichen **Spaziergängen** in und um Kreuzau teilnehmen, ebenso an den kleineren Fahrradtouren. Die **Musiknachmittage** zum Mitsingen unter musikalischer Begleitung von Gitarren und Mandoline waren mehrere Jahre ein monatliches Angebot im Bürgerhaus. Das „Stauseetrio“ mit Franz, Günter und Willi - später mit Hubert - bot Gelegenheit, bekannte und neue Lieder zu singen, wofür allen Musikern auch jetzt noch unser herzlichster Dank gilt! Da sich aber auch bei langjährigen Maßnahmen das Interesse verändert, werden inzwischen statt der Musiknachmittage **Tanz-Cafés** unter musikalischer Begleitung des Alleinunterhalters Volker Guder oder des Rurtal-Duos mit Detlef Jansen und Winfried Bach angeboten. Hierzu sind Gäste immer herzlich willkommen.



Andere Angebote wie **Bocciaspielen** oder **Fahrradfahren** werden saisonal aktiviert. Aufgrund einer Nachfrage aus dem Brückenkopfpark in Jülich entstanden 2018 als Ergebnis einer **Häkel- und Strickgruppe** eine blau-weiße Fähnchen-Parade sowie Baum-Hussen, die heute im Brückenkopfpark zu bewundern sind.

Derzeit überlegt der Verein, diese Gruppe (und andere Interessierte) im Herbst 2019 zu einer weiteren Aktivität einzuladen. Für eine vereinsübergreifende Aktion in Kreuzau zugunsten obdachloser Men-

schen entstand die Idee bei den Seniorinnen, die Sammelaktion von guterhaltener Winterbekleidung durch selbstgefertigte Stricksachen zu ergänzen.

Darüber hinaus plant der Verein auch weitere **Angebote** wie beispielsweise Hilfe beim Umgang mit den neuen Medien wie PC, Laptop und Co. Einen PC-Kurs gab es früher schon, der aber dann wegen fehlender Kursleitung aufgegeben werden musste. Einige Vereinsmitglieder haben inzwischen auch Interesse an Treffen zum Schachspielen angezeigt, so dass auch hierfür Vorbereitungen getroffen werden. Ein wesentlicher Pluspunkt bei den Gruppenangeboten ist die Begleitung der Aktionen durch Seniorinnen und Senioren, die oft über viele Jahre zuverlässige Ansprechpartner sind. Das zeigt sich auch bei der Unterstützung der Gemeinde beim Aktiv-vor-Ort-Frühstück, dass durchschnittlich einmal im Monat angeboten wird. Konstante Helfer unterstützen den Generationenbeauftragten Günter Schmitz, der als Organisator für dieses interessante Angebot verantwortlich ist, das sich großer Beliebtheit bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfreut.

Ein wesentlicher Bestandteil im Programm der Seniorengemeinschaft sind die vereinseigenen **Feste**. Weiberfastnacht, Oster-Café, Maiglöckchen-Nachmittag, Oktoberfest, Nikolausfeier und die große Weihnachtsfeier im Bürgerhaus stehen auf dem Jahresplaner. Bei allen Festen bis auf die Weihnachtsfeier bestücken die Mitglieder selbst das Büffet mit Kuchen und belegten Brötchen und fleißige Helfer und Helferinnen möblieren und dekorieren den Saal des Bürgerhauses passend zu den jeweiligen Anlässen. Dank Life-Musik und guter Laune erfreuen sich die Feste bei den Vereinsmitgliedern und bei ihren Gästen stets großer Beliebtheit.

Wenn an **Weiberfastnacht** allerorten der Höhepunkt des rheinischen Karnevals, die „tollen Tage“ eingeläutet werden, feiern auch die Senioren und Seniorinnen im Bürgerhaus. Von der anfänglich eher kleinen Feier im Raum 6 des Bürgerhauses entwickelte sich dieses Event im Laufe der letzten Jahre zu einer Karnevalsfeier, bei der wir 2019 sogar zum ersten Mal eine große Delegation des Ahle Schlupp mit ihrem Präsidenten Peter Kaptain sowie den amtierenden Majestäten, dem Karnevalsprinzen Gerd Dohmen und dem Kinderprinzen Constantin Monath begrüßen konnten.

Das **Oster-Café** am Gründonnerstag konnte bislang immer noch im Raum 6 des Bürgerhauses gefeiert werden. Auch wenn der Zuspruch zu manchen Feiern noch größer ist als die Besucherzahl zu den üblichen Café-Terminen, fanden bislang alle Gäste ein Plätzchen an der Kaffeetafel, manchmal halt eng zusammengedrückt.

Zum ersten Mai lädt der Verein Mitglieder, aber auch Gäste zum **Maiglöckchen-Nachmittag** in den Saal des Bürgerhauses ein. Traditionell besuchen Mitglieder der Schützenbruderschaft den Verein. Hierbei lassen es sich die amtierenden Majestäten auch nicht nehmen, persönlich teilzunehmen wie 2019 neben der Schützenkönigin Gabriele Feistle die Jungschützenkönigin, der Bezirkschülerprinz, die Kinderschützenprinzessin und die Bezirksbambiniprinzessin.

Ein weiterer Höhepunkt im Jahresplan ist das **Oktoberfest** am 03. Oktober. Hier finden sich regelmäßig Vertreter der Kirmesgesellschaft ein, und auch hier werden die offiziellen Vertreter begleitet von dem amtierenden Hahnenkönig bzw. der Hahnenkönigin; das war beim letzten Oktoberfest 2018 Petra Maubach.

Die Teilnahme an der jährlichen **Jahresabschlussfeier** im November steht als einziges Fest alleine den Mitgliedern der Seniorengemeinschaft zu. Nachdem verschiedene attraktive Gäste eingeladen wurden besucht seit 2004 der Mandolinclub Pier unter Leitung von Alfons Schwalbach das Fest und bietet ein sehr unterhaltsames Konzert.

Während das Nikolaus-Café ausschließlich für Mitglieder angeboten wird, stellt die große **Weihnachtsfeier** am 24. Dezember einen Höhepunkt zum Ende des Jahres dar. Eingeladen sind Mitglieder, aber als Gäste auch Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde, die am Nachmittag des Heiligen Abend gemeinsam Weihnachten im Bürgerhaus feiern möchten.

Viele Jahre wurde eine Messe zelebriert von Pfarrer Gerd Dörenkamp, der dem Verein zeitlebens sehr gewogen war. Nach seinem Tod übernahmen Pfarrer Hütten und Pfarrer Goelden diese Aufgabe; seit dem letzten Jahr begleitet Egon Jakobs den feierlichen Wortgottesdienst.

Die Weihnachtsfeier wird jedes Jahr für die Senioren und Seniorinnen angeboten, die in festlicher, aber auch fröhlicher Runde das Weihnachtsfest im Kreis von Freunden beginnen möchten. Dabei ist einerlei, ob sie ansonsten alleine an diesen Festtagen wären oder nach der Feier

des Vereins im Kreis der Familie oder mit Freunden weiter feiern möchten. Ein fester Bestandteil der Feiertage ist es für die teilnehmenden Seniorinnen und Senioren auf jeden Fall. Dank vieler Sponsoren aus dem Gemeindegebiet, bestehend aus Firmen, Praxen, Geschäften und Institutionen, aber auch Einzelpersonen kann der Verein trotz eines kleinen Teilnehmerbeitrags der Gäste eine abwechslungsreiche Weihnachtsfeier mit einem festlichen Buffet als Abschluss anbieten.

Die Beständigkeit mancher Abläufe im Verein stabilisiert das Zusammengehörigkeitsgefühl der aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Dennoch sind die Mitglieder, die als Gruppenbetreuung manches Angebot begleiten, auch an Neuerungen und Verbesserungen interessiert, wodurch sich die Angebote immer wieder aktualisieren. Zu den unumstößlichen Faktoren ist allerdings das Bürgerhaus als Treffpunkt der Vereinsmitglieder anzusehen. Selbst wenn es manchmal im „Vereinsraum“ recht eng wird, fühlen sich die Vereinsmitglieder nach wie vor dort heimisch und alle hoffen, dass dem Verein das Angebot noch lange erhalten bleibt. Platzt ein Angebot dann doch mal „aus allen Nähten“, steht Ruth Kniprath als Ansprechpartnerin des Jugend- und Kulturfördervereins im Hause hilfreich zur Seite. An dieser Stelle möchte sich die Seniorengemeinschaft nochmals ausdrücklich bei ihr für die freundliche und stets verlässliche Unterstützung bedanken. Durch sie hat der Verein schon manches Mal nicht nur in organisatorischen Fragen Hilfestellung erhalten, sondern weiß auch ihre ganz praktische Kompetenz und Tatkraft zu schätzen.

Ebenso hilfreich zeigt sich die Zusammenarbeit mit befreundeten Vereinen wie der Schützenbruderschaft, der Kirmesgesellschaft und des Ahle Schlupp. Regelmäßige gegenseitige Besuche bei den traditionellen Veranstaltungen festigten im Laufe der Jahre die Verbundenheit der Vereine. Das zeigt sich nun aktuell wieder in den Vorbereitungen für die 20-Jahr-Feier des Vereins, wo sich spontan Helfer gemeldet haben, die tatkräftig unterstützen.

Am 05. Oktober feiert die Seniorengemeinschaft ihr 20-jähriges Bestehen mit allen Mitgliedern und geladenen Gästen in der kleinen Festhalle. Von den derzeit 100 Mitgliedern sind 10 Mitglieder bereits seit dem ersten Jahr des Vereinsbestehens dabei und vier Vertreter des Gründungsvorstands erinnern sich heute noch an die aufregenden ersten Treffen zur Vereinsgründung. Sechs Mitglieder feiern in diesem Jahr ihre 15-jährige Vereinszugehörigkeit und sechs Mitglieder sind seit 10 Jahren dabei.

Der Verein hat aber auch immer wieder neue Mitglieder gewinnen können, vor allem in den letzten Jahren, seit im Zentralort verschiedene Wohnzentren für ältere Einwohner geschaffen wurden. Hierdurch erlebt der Verein ein stärkeres Wachstum, da gerade zugezogene Einwohner nicht nur die Freizeitangebote nutzen möchten, sondern auch ein starkes Augenmerk auf die Kontaktpflege richten. Für Fragen zu einem möglichen Vereinsbeitritt stehen vor allem die Vorstandsmitglieder gerne zur Verfügung, und zwar Manfred Braun, Christine Pelzer, Walter Mandt, Brigitte Crott, Christa Wachholz, Elfriede Kniprath, Peter Pauli, Martha Meyer und Waltraud Dix.

Besonders hervorzuheben ist noch die Altersstruktur des Vereins. Wenn auch von Nachteil, dass die Seniorengemeinschaft nicht wie andere Vereine Mitglieder aus einer Jugendabteilung oder durch generationsübergreifende Angebote gewinnen kann, so besticht der Verein durch seine speziellen Themen, die sich auf das Alter seiner Mitglieder beziehen. Und der Altersdurchschnitt kann sich wirklich sehen lassen. Nur 10 Mitglieder sind jünger als 65 Jahre; der Hauptanteil der Mitglieder ist zwischen 75 und 80 Jahren alt und 21 Seniorinnen und Senioren sind über 85 Jahre, davon 6 Vereinsmitglieder sogar über 90 Jahre.

Die älteste Seniorin - Maria Bank - feierte im August ihren 96. Geburtstag und der älteste Senior - Walter Loewenkamp - wurde im Februar 99 Jahre.

Aktives Leben hält eben fit – bis ins hohe Alter.

Oktoberfestparty 15

Am Samstag, den 05.10.19 steigt im Saal Wolfgang Hassert die 15te Oktoberfestparty.

Einlass: 19:30 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 7,00 Euro

Hierzu sind **Alle** eingeladen, die gerne mit uns feiern möchten.

Es erwartet Euch eine große Tombola und verschiedene Unterhaltungsspiele.

Wie immer haben wir für Euch ein kleines Rahmenprogramm zusammengestellt.

Zur kulinarischen Bewirtung bietet Euch die Metzgerei Reuter bayrische „Schmankerln“ an.

Treffpunkt der Traktorenfahrer ist ab 14:30 Uhr Burgplatz Unteraubach.

Um 15:00 Uhr findet der **historischer Traktorenumzug** durch Unteraubach, Bilstein und Bogheim statt, mit anschließendem gemütlichem Beisammensein am Burgplatz. Hierzu sind alle Interessierte recht herzlich eingeladen. Wir werden die drei schönstgeschmückten Traktoren abends im Rahmen des Oktoberfestes prämiieren.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Coverband „**Happy Tones**“.

Auf euren Besuch freut sich die St. Josef Schützenbruderschaft Unteraubach und der Festwirt Wolfgang Hassert.



Junges Orchester Kreuzau e.V.

Einladung zum Herbstkonzert des Jungen Orchesters

Das Junge Orchester Kreuzau unter Leitung von Jonneke Hanssen-Moerke lädt zu seinem Konzert am **Samstag, 12. Oktober 2019, um 19.00 Uhr in die Festhalle Kreuzau** ein.

Traditionell eröffnet das sinfonische Jugendorchester unter der bewährten Leitung von Ruth Kniprath das Konzert. Das Orchester, ein Ensemble der Musikschule des Jungen Orchesters Kreuzau e.V., vereint bis zu 20 Musikerinnen und Musiker zwischen 10 und 16 Jahren, die an der Musikschule an Streich-, Blas oder Schlaginstrumenten ausgebildet werden. Hier steht die Freude am gemeinsamen Spiel an erster Stelle. Aus seinem vielfältigen Repertoire präsentiert das Jugendorchester beim Herbstkonzert „Young Fanfare“ von Martin Scharnagl, „Leuchtfener“ von Kurt Gäble, „Lord of the Dance“ von Ronan Hardiman im Arrangement von Johnnie Vinson sowie „Into the clouds“ von Richard L. Saucedo. Bei einem Probenwochenende Anfang September in der Jugendherberge Monschau wurde intensiv für den Konzertauftritt geprobt.

Im Anschluss daran wird das Junge Orchester Kreuzau unter der Leitung von Jonneke Hanssen-Moerke in die Welt der „Mythen und Legenden“ eintauchen. Das Publikum erlebt u.a. den Schatzjäger Indiana Jones oder den „Pink Panther“ auf Edelstein-Jagd. Weiterhin wird die Geschichte rund um den Ring der Macht und die neun Gefährten im Kampf gegen das Böse, besser bekannt als das Fantasy-

Epos „Herr der Ringe“ musikalisch erzählt. Die Titelmusik der Serie „Game of Thrones“ wird vielen bekannt sein. Gemeinsam mit den bekannten Comicfiguren „Tim und Struppi“ gehen die Musikerinnen und Musiker auf Abenteuerreise. Was wird noch alles im Laufe des Konzertabends geschehen?

Der Besuch in der Festhalle Kreuzau wird die Auflösung bringen.

Karten zum Preis von **12 € für Erwachsene und 6 € für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre können bis zum 08.10.2019** bei der Geschäftsführerin **Regina Küpper Tel. 02422-7224, regina@kuepper-kreuzau.de** vorbestellt werden.

Die Kartenausgabe erfolgt am Donnerstag, 10.10.2019 in der Zeit von 18.00 – 18.45 Uhr in der Festhalle Kreuzau oder an der Abendkasse.

Das JOK und das sinfonische Jugendorchester freuen sich darauf, möglichst viele Besucher am 12. Oktober zum diesjährigen Herbstkonzert begrüßen zu dürfen.

Bauernmarkt
in 52372 Kreuzau-Bergheim
am 12. und 13. Oktober 2019
rund um das Schützenheim

- Traktoren- u. Oldtimerausstellung
- Kaninchen- u. Geflügelausstellung
- Handwerker- u. Händlerstände
- Wildspezialitäten
- Brotbackstand
- Flammkuchen ... und Vieles mehr

Stimmung ist 10 Uhr zum Musik mit dem Minid Music Company

Für Speisen u. Getränke ist seitens des Fördervereins bestens gesorgt!

Rurtal Pflege
Renate Peters
Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

Grundpflege
Behandlungspflege
nach ärztlicher Verordnung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Besorgungen und Vermittlung aller Art (z. B. Friseur, Essen auf Rädern etc.)

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20 · Telefax: 0 24 22 / 90 46 21 · Mobil: 0179 / 9 35 78 63
Römerstraße 11 · 52372 Kreuzau-Üdingen
Abrechnung mit allen Kassen und Privat

Tel.
8 66 63

**GLASEREI
WASCHMANN**

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: info@glaserei-waschmann.de
www.glaserei-waschmann.de

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschabtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen

Charly's Werkstatt Karl-Heinz Krieger

Kfz-Meisterbetrieb · Wartung von Klimaanlage

52372 Kreuzau · Vor dem Bruch 4-6
Telefon (0 24 22) 90 11 50 · Telefax (0 24 22) 90 13 50

- ASU- und AU-Service
- Reifendienst
- TÜV-Vorbereitungen
- TÜV-Eintragung (tägl. außer dienstags)
- Kfz-Reparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- TÜV-Abnahme (tägl. außer dienstags)

Charly's Rasenmäher-Center

- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern
- Verleih von Vertikutiergeräten

Autorisierter
Fachhandelspartner

Tanaka



*Immer schön cool bleiben!
Unser Klimaanlage-Service ist
das ganze Jahr hindurch
für Sie im
Einsatz*



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
Sa. 8.30-13.00 Uhr
Mittagspause
von 12.00-13.00 Uhr

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbauanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

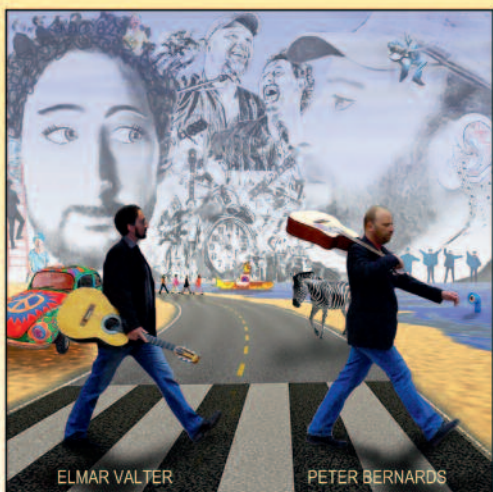
Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

TurnClub 1889 Kreuzau e.V.



THE MAN IN THE CROWD

„BEATED + UNBEATED“ / Akustische Interpretationen von Rock- und Popsongs

SAMSTAG
26. OKTOBER 2019
19 UHR

IM ZIRKUSZELT
VOR DER SPORTHALLE
KREUZAU



VVK: 6,- €, Abendkasse 7,- €

erhältlich bei allen Vorstandsmitgliedern oder vom 21. - 24.10. um 16 Uhr im Zirkuszelt
www.turnclubkreuzau.de

TurnClub 1889 Kreuzau e.V.

Hereinspaziert ins Circuszelt



Nach dem erfolgreichen Projekt im Jubiläumsjahr 2014 bieten wir erneut im TurnClub 1889 Kreuzau eine Circuswoche an. Dieses Mal in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kreuzau und dem Verein der Circuspädagogen e.V. zu 100% gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und durchgeführt vom Circus ZappZarap.

Das Angebot richtet sich an Kinder aus dem TurnClub 1889 Kreuzau und der Gemeinde Kreuzau im Alter von 6 bis 12 Jahren. Für diese Teilnehmer startet die Circuswoche am 21. Oktober und endet am 26. Oktober mit einem großen Auftritt. Unsere Helfer und die Circus-Mitarbeiter legen schon am 19. Oktober mit den Vorbereitungen los.

Weitere Infos finden Sie unter: www.turnclubkreuzau.de

Sollten noch Restplätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung auch nach dem Anmeldeschluss noch möglich.

Am Samstag, den 26. Oktober 2019 findet um 15 Uhr im Circuszelt auf der Wiese vor der Sporthalle Kreuzau, Windener Weg 7, die große atemberaubende Abschlussshow statt. Die kleinen und großen Artisten würden sich freuen, Sie zu dieser Show begrüßen zu können.

Veranstaltung des Heimat- und Geschichtsvereins Kreuzau

(Rolf Krudwig) in Kooperation mit dem
Dürener Geschichtsverein (Dr. Helmut Irmen)
am Mittwoch, den 16. Oktober 2019, 19.00 Uhr

von Dr. Odile Häringer

„Die Auswirkungen der französischen Dekrete auf die Wirtschaft der Region Düren im 19. Jahrhundert“

Die Besetzung der linksrheinischen Gebiete durch die französische Revolutionsarmee und ihre anschließende Eingliederung in die Fran-

zösische Republik bzw. in das Französische Kaiserreich haben die politische und gesellschaftliche Ordnung dieser Region tiefgreifend verändert. Vor allem wurden die wirtschaftlichen Strukturen dauerhaft umgewandelt. Innerhalb dieser allgemeinen Entwicklung nimmt das Dürener Land aufgrund seiner ungewöhnlichen politischen und konfessionellen Eigenschaften einen besonderen Platz ein. In der traditionellen katholischen Gegend lebten bereits seit dem 17. Jahrhundert einige protestantische Familien. Durch die neuen französischen Gesetze von Zwängen befreit, werden diese den wirtschaftlichen Aufschwung in der Region einleiten und jenseits der „Französischen Zeit“ das politische und wirtschaftliche Leben dominieren.

Ort: Cellitinnen-Seniorenhaus St. Gertrud, Kölnstraße 62, 52351 Düren

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Kleine Zeittafel zur deutsch-französischen Geschichte:

Karl der Große steht am Beginn der tausendjährigen Geschichte des Alten Reiches. Er war dessen erster Kaiser, der mit seinem Auftreten die alte römische Herrschertradition wieder belebte, dabei die alte Kaiseridee jedoch mit christlichen Inhalten füllte und das Machtzentrum von den antiken Stätten des Südens in den Norden jenseits der Alpen verlagerte.

Durch den Vertrag von Verdun im Jahre 843 wurde sein Reich unter seinen Enkeln Karl der Kahle (Westreich), Lothar I. (Mittelreich) und Ludwig der Deutsche (Ostreich) geteilt. Dem Teilungsvertrag vorausgegangen war 842 die Schlacht bei Auxerre. Ludwig und Karl brachten Lothar eine schwere Niederlage bei. In den „Straßburger Eiden“ bekräftigten Ludwig und Karl ihre Bündnistreue; das entsprechende Dokument ist nicht zuletzt auch deshalb von historischem Interesse, weil es das älteste ist, das gleichzeitig in romanischer und althochdeutscher Sprache überliefert ist.

Im Vertrag zu Meerssen 870 wird Lotharingen zwischen dem Westreich und dem Ostreich aufgeteilt.

Mit der Auflösung von Lotharingen war somit ein Streitobjekt zwischen West- und Ostreich für ein Jahrtausend vorprogrammiert.

925 wird ein Teil Lotharingens, zu dem auch die alte Kaiserstadt Aachen gehörte, unter dem Sachsenkönig Heinrich I. wieder in das Ostreich eingegliedert (1925 fand aus diesem Anlaß vom 5. bis 12. Juli im Rheinland die Jahrtausendfeier statt).

Während des 30jährigen Krieges wird das Elsass durch Ludwig XIII (1610 -1643) besetzt. Im Westfälischen Frieden 1648 erhält Frankreich die Landvogtei über alle elsässischen Reichsstädte und die rechtsrheinischen Brückenköpfe Breisach und Philippsburg.

Unter Ludwig XIV. „friedliche Eroberung“ des Elsass und Oberlotharingen bis zur „Rheingrenze“

Unter Napoleon 1801 Gebiet westlich des Rheins an Frankreich

1806 Gründung des Rheinbundes unter Protektorat Napoleons

1806 Auflösung des Alten Reiches ; Niederlegung der römisch-deutschen Kaiserkrone durch Kaiser Franz II.

Nach der Niederlage Napoleons verliert Frankreich Saarbrücken an Preußen; das Elsass bleibt französisch

1870/71 Deutsch-Franz. Krieg; Frankreich verliert das Elsass und Ostlotharingen mit Metz.

1871 Gründung des „Zweiten Deutschen Reiches“ unter Führung Preußens

1918: Niederlage und Ende des „Zweiten Deutschen Reiches“ im „Ersten Weltkrieg“. Mit dem „Ersten Weltkrieg“ ging auch das Zeitalter der Monarchie in Deutschland (Preußen) und Österreich (Habsburg) unwiderruflich zu Ende.

Im Vertrag von Versailles wird das Elsass und Ostlotharingen mit Metz wieder französisch.

1923 Einmarsch der französischen und belgischen Truppen ins Ruhrgebiet und Besetzung des Rheinlandes bis 1929.

Separatisten rufen in Düren unter dem Schutz der französischen Besatzung am 22.10.1922 die Rheinische Republik aus.

Am 25.11.1929 verlassen die letzten französischen Besatzungstruppen Düren. In der Nacht vom 30.11. auf den 1.12. nehmen etwa 20.000 Personen an der Befreiungsfeier auf dem Marktplatz und auf dem Kölnplatz teil.

13.1.1935: Abstimmung im Saargebiet

1.3.1935: Saargebiet wieder deutsch

Am 7.3.1936 Einmarsch der Wehrmacht in die entmilitarisierte

Zone des Rheinlandes (Verstoß gegen den Vertrag von Versailles, die Westmächte blieben untätig)

Westfeldzug vom 10.5.1940 bis 22.6.1940. Waffenstillstand in Compiègne

Am 8.5.1945 endet der Zweite Weltkrieg in Europa mit der bedingungslosen militärischen Kapitulation des „Tausendjährigen Reiches“ nach 12 Jahren.

Mit dem Reich ging am 8. Mai 1945 auch das Reich unter, das Thomas Mann das „unheilige Deutsche Reich preußischer Nation“ nannte. Den Untergang Preußens, das unter Hitler nur noch ein Schattendasein geführt hatte, vollendete der Alliierte Kontrollrat durch das Gesetz Nr. 46 vom 25. Februar 1947. Er verfügte die Auflösung des Staates Preußen mit der Begründung, dieser sei seit jeher Träger des Militarismus in Deutschland gewesen. Seit 1816 gehörte das Rheinland zu Preußen.

Durch den deutsch-französischen Saarvertrag vom 27.10.1956 wurde das Saarland der Bundesrepublik als 10. Bundesland angegliedert.

Am 22. Januar 1963 unterzeichnen Adenauer und de Gaulle in Paris den deutsch – französischen Freundschaftsvertrag. Der Vertrag verpflichtete beide Staaten zu enger Zusammenarbeit in der Außen-, Verteidigungs-, Bildungs- und Jugendpolitik. Am 16.5.1963 nimmt der Bundestag den Vertrag fast einstimmig an. In der Präambel wird aber zum Ausdruck gebracht, dass multilaterale Verträge (EWG/NATO) hiervon unberührt bleiben; auch ein Beitritt Großbritanniens war nicht ausgeschlossen.

Rolf Krudwig

Wer kennt die Bedeutung des Windener Steins?

Im Wald zwischen Obermaubach und Brandenburg befindet sich am Wölfchessief ein massiver Felsblock (Maße: Länge 230 cm, Höhe 49 cm, Tiefe 28 cm), auf dem von links nach rechts folgende Zeichen eingemeißelt sind: Der Umriss einer Taube, 19 Winden 53, der Umriss eines Rehkopfs.



Wer weiß etwas über die Bedeutung des Steins? Antworten erbittet Dr. Hans J. Domsta, Auf dem Mönchenberg 15, 52372 Kreuzau-Bilstein, domsta@t-online.de oder Tel. 02422 – 1382.

Tanzen nach Kommando macht großen Spaß.

Die Castle Dancers Kreuzau e. V. feiern ihren 16. Castledance.



Die Castle Dancers aus Kreuzau feierten jetzt ihren 16. Castledance auf der Burg Untermaubach. Seit Jahren beschäftigt sich die Gruppe mit Square Dance. Getanzt wird nach Ansagen eines „Callers“. Diese Aufgabe übernahmen in diesem Jahr Andreas Nissen und der Clubcaller Oliver Bucker. Über 70 Tänzer*innen aus 20 verschiedenen Clubs aus ganz NRW und Belgien wirbelten über den Innenhof der

Burg. Auch der Wettergott meinte es in diesem Jahr gut und alle Besucher lobten das schöne Ambiente der Burg. Alle freuen sich schon auf ein Wiedersehen im August 2020.

Wer einmal Squaredance ausprobieren oder lernen möchte, ist zum nächsten Schnupperabend am Freitag, 18. Oktober in Untermaubach und Mittwoch, 16. Oktober in Düren Echtz und herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.castledancers.de oder www.seapromenaders.com

Zweimal Silber in Hamm



Jannic Geissler (15 Jahre) aus der Schwimmabteilung des Turnclub Kreuzau, erschwamm sich in Hamm beim 4. NRW-Landesturnfest – Landesspiele Special Olympics NRW – zwei Silbermedaillen. Eine erhielt er im Einzelwettkampf 50 m Freistil und eine im Wettkampf Staffel 4*50m Freistil.

Mini-Meisterschaften in Kreuzau

Bereits in die 37. Spielzeit gehen die Minimeisterschaften im Tischtennisport der Saison 2019 / 2020. Seit 1983 nahmen bereits 1,4 Millionen Kinder an über 54.000 Ortsentscheiden teil. Viele sind der schnellsten Ballsportart, mit bis zu 140 km/h, anschließend treu geblieben und haben Erfolge gefeiert. Diese Zahlen machen das Turnier zur erfolgreichsten Nachwuchswerbeaktion im deutschen Sport. Los geht es im Herbst 2019 mit den Ortsentscheiden und die Besten qualifizieren sich dann für die Kreis-, Bezirks- und Verbandsentscheide, die im Frühjahr 2020 ausgespielt werden. Höhepunkt der Veranstaltungsserie ist dann das Bundesfinale, das Anfang Juni in Saarbrücken stattfinden wird.

Der Kreuzauer Ortsentscheid findet am 05.10.2019, in der Sporthalle „Am Windener Weg“ statt. Ausrichter sind die Tischtennisfreunde Kreuzau. Beginn wird um 10 Uhr sein und die Kinder sollten bis etwa 15 Minuten vorher in der Halle sein. Spielberechtigt sind alle Kinder, die ab dem 01.01.2007 geboren wurden. Gespielt wird in 3 Altersstufen für bis 8-jährige sowie für Kinder bis 10 und 12 Jahren. Sie dürfen schon Mitglied in einem Tischtennisverein sein, jedoch noch nicht am Spielbetrieb teilgenommen haben.

Falls wir, liebe Kinder, euer Interesse geweckt haben, würden wir uns freuen, euch zum Ortsentscheid begrüßen zu können. Also auf zur Kreuzauer Sporthalle!

Sensible Vorbereitung

Neuer Kursus für ehrenamtliche Hospizbegleiter

Die Hospizbewegung Düren-Jülich e.V. startet im Januar 2020 mit einem neuen Kursus zur ehrenamtlichen Mitarbeit.

Die meisten Menschen wünschen sich bis zu ihrem Tod in ihrem gewohnten Umfeld zu bleiben und nicht alleine zu sterben. Hospizliche Begleitung bedeutet da zu sein, zuhören, Zeit schenken. Die ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter/innen der Hospizbewegung besuchen die Menschen zu Hause, in Alten- und Pflegeeinrichtungen, im Krankenhaus oder auch in stationären Einrichtungen für behinderte Menschen. Auf diese verantwortungsvolle Aufgabe werden die Teilnehmer gründlich und sensibel vorbereitet.

Der Kursus bietet die Möglichkeit, sich mit den Themen Krankheit, Sterben, Tod und Trauer auseinanderzusetzen und die eigene innere Haltung zu erspüren. Fachliches Wissen ist für die Teilnahme keine Voraussetzung, wohl aber die Bereitschaft offen und unvoreingenommen auf andere Menschen zuzugehen und sich auf einen gemeinsamen Prozess in einer Gruppe einzulassen.

Innerhalb eines Jahres können so eigene Erfahrungen und Erlebnisse reflektiert werden. Der Kursus umfasst ca. 120 Stunden und gliedert sich in Grundkursus, Praktikum, Vertiefungskursus und Trauerseminar. Wahrnehmung, Spiritualität, Kommunikation, Schmerztherapie,



Ihr Schlüsseldienst mit Fachgeschäft in Kreuzau

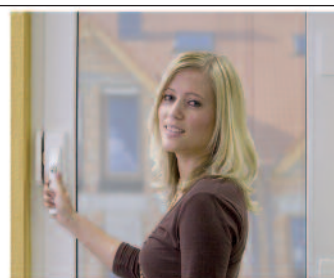
Dürener Str.11a
52372 Kreuzau
02422 - 90 48 094

info@sigra-tec-kreuzau.de
www.sigra-tec-kreuzau.de

SiGra-tec



Einbruchschutz jetzt
mit uns,
wir beraten Sie gerne



Damit er keine Chance hat

..... und Sie sich sicher fühlen

BERATUNG ✓

VERKAUF ✓

MONTAGE ✓

TÜRÖFFNUNG ✓

pflegerische und ethische Aspekte und rechtliche Fragen sind Themen, die gemeinsam erarbeitet werden. Vor der Teilnahme ist ein etwa halbstündiges Gespräch erforderlich, um grundsätzliche Fragen zu klären. Nähere Informationen erhalten Interessenten bei der Hospizbewegung Düren-Jülich e.V., Roonstr. 30, 52351 Düren, Tel.: 02421 393220

Das Vorbereitungsteam:

Maria Thuir, Brigitte Schnitzler, Lucie Beging, Dagmar Flücken, Melanie Thelen (Tel. 02421/409149 für Rückfragen und Anmeldung) Wir hoffen auf viele Rückmeldungen, aber auch Besucher und freuen uns jetzt schon auf eine gute Zusammenarbeit und viele nette Ideen.

2. Lebendiger Adventskalender in Stockheim

Aufgrund der großen Resonanz im letzten Jahr, soll es auch in diesem Jahr einen lebendigen Adventskalender in Stockheim geben.

„Gemeinsam statt Einsam durch die Adventszeit“, ist das Motto des lebendigen Adventskalenders.



Was ist der lebendige Adventskalender?

Wir laden Sie ab dem 1. Dezember ein, an einem von Ihnen gewählten Termin, Gastgeber und Gestalter für einen Adventsabend zu sein. Damit sie gut zu finden sind, bitten wir Sie an Ihrem Haus ein gut sichtbares Fenster, oder Ihre Haustür adventlich zu schmücken und die Zahl „Ihres Advents-Türchens anzubringen“. Natürlich können Sie auch „Ihren“ Abend vor einer Garage, in einem Vorgarten, oder an einem öffentlicher Platz arrangieren.

Um 18 Uhr trifft man sich bei dem jeweiligen Gastgeber, hört Geschichten, oder Gedichte zur Adventszeit oder zu den prägenden Tagen (Barbara: 04.12., Nikolaus: 06.12., Lucia: 13.12.), singen Advents- und im Laufe der Zeit auch zunehmend Weihnachtslieder. Es kann auch Angebote speziell für Kinder von Kindern geben, oder ganze Familien, Gruppen, Vereine gestalten einen Abend. Einzelpersonen werden natürlich auch nicht ausgeschlossen. Ihrer Kreativität werden keine Grenzen gesetzt.

Die kleine Feier sollte ca. 20 – 30 Minuten dauern. Es kann Gebäck und Früchtetee oder Glühwein von den Gastgebern geben, was aber nicht erforderlich ist. Es geht vielmehr darum, die Adventsfreude weiter zu tragen. Es gibt täglich einen Punkt zum Innehalten und Bewusst-Werden. Die Teilnehmer genießen die vorweihnachtliche Zeit ganz anders und viel intensiver.

Die kath. Kirchengemeinde St. Andreas und die STIG lädt dazu ein, sich für einen frei wählbaren Termin zwischen dem 1. und 24. 12. zu entscheiden.

Wie kann ich teilnehmen?

Sie melden sich telefonisch bei Melanie Thelen an und klären den Wunschtermin ab. (Tel. 02421/409149)

Wie geht es dann weiter?

Nach Sammlung der Rückmeldungen erstellt das Vorbereitungsteam im Anschluss Plakate und Flyer, die im gesamten Dorf verteilt werden und auf denen ersichtlich ist, wo und wann der lebendige Adventskalender am jeweiligen Tag stattfindet.

Die kath. Kirchengemeinde St. Andreas und die Stockheimer Interessengemeinschaft lädt dazu ein, sich für einen frei wählbaren Termin zwischen dem 1. und 24.12. zu entscheiden,

Junges Orchester Kreuzau e. V. – Musikschule

Musizieren in Kreuzau - Start zum neuen Schuljahr

Musik prägt uns von Geburt an, berührt uns im tiefsten Inneren und kann uns zu Höchstleistungen treiben.

Musizieren heißt: Sinne und Konzentration schulen, soziale Kompetenzen erwerben, das Gedächtnis entwickeln, Koordination und Feinmotorik trainieren, Charakter festigen.

Die Musikschule des Jungen Orchester Kreuzau e.V. bietet dazu vor Ort Musikunterricht für jedes Alter. 30 ausgebildete Musikpädagogen unterrichten an 20 Instrumenten und Gesang.

Aber Singen, Musizieren, Musik hören und Bewegung mit Musik fördern auch schon Kleinkinder. So bietet die Musikschule in **Eltern-Kind-Kursen** für Eltern mit Kindern ab 6 Monaten und der **Musikalischen Früherziehung** für Kinder ab 3 Jahren diese Frühförderung an.

Kinder im Grundschulalter können in der **Klangkiste** (Musikalische Grundausbildung), **„Schlag auf Schlag“** (an Rhythmusinstrumenten) und dem **Wirbelwind** (Blockflötenspielkreis) erste Fähigkeiten am Instrument erwerben. Hier kooperiert die Musikschule mit den Grundschulen der Gemeinde Kreuzau.

Ensemble, Jugendorchester und „ConVoice“ (der Chor für Erwachsene) bieten Musikbegeisterten Gelegenheit das gemeinsame Musizieren zu pflegen.

Für Informationen und Anmeldungen ist das Sekretariat der Musikschule montags bis mittwochs von 9-11 Uhr im Bürgerhaus Kreuzau geöffnet: persönlich, per Telefon 02422/503369 oder per Mail: schulleitung@musikschulekreuzau.de.

33. Herren-Doppel-Turnier des TC Kreuzau

Im Zeitraum vom 06.08.2019 bis zum 16.08.2019 hat das inzwischen schon traditionelle Herren-Doppel-Turnier des Tennisclub Kreuzau auf seiner Anlage in Kreuzau-Winden stattgefunden – in diesem Jahr bereits zum 33. Mal.

An diesem Turnier nahmen 70 Spieler aus 20 Vereinen des Tennisbezirks Aachen-Düren-Heinsberg teil. Ausgeschrieben wurden die 6 Konkurrenzen Herren 00, Herren 30, Herren 40, Herren 50, Herren 60 und Herren 70. Gemeldet hatten sich erfreulicherweise auch wieder zahlreiche Spieler, die im Laufe vieler Jahre dem Turnier treu geblieben waren. Leider mussten in diesem Jahre jedoch, bedingt durch die zu geringeren Doppelmeldungen in den einzelnen Konkurrenzen, die Konkurrenzen Herren 00, 30 und 40 zusammengelegt werden.

Die Spiele wurden innerhalb dieser 11 Tage jeweils ab 17:00 Uhr werktags, unter der sportlichen Leitung von Josef Otto, ausgetragen. Das Wetter meinte es in dieser Zeit leider nicht immer gut mit den Turnierteilnehmern und Helfern, sodass u.a. auch auf die spielfreien Wochenendtermine ausgewichen werden musste. Grundsätzlich

spielen bei diesem Turnier die Spieler, die beim ersten Spiel der Hauptrunde verlieren, in der Nebenrunde weiter. Es entscheidet der Gewinn von zwei Sätzen. Der dritte Satz wird im Champions-Tiebreak entschieden. Die Sieger der Hauptrunde erhalten Geldpreise, die der Nebenrunde erhalten Sachpreise.

Die Endspiele der Haupt- und Nebenrunde fanden in diesem Jahre nach fast zwei Turnierwochen am Freitag, dem 16.08.2019 statt. An diesem Tage waren auch zahlreiche Zuschauer, Vereinskollegen und ehemalige Spieler erschienen, um die Finalisten im entscheidenden Match um den Sieg zu unterstützen und anzufeuern.

Im Endspiel der Hauptrunde Herren 00/30/40 siegten Oliver Reker und Christian Thiergärtner (TC Rot-Weiß Bliesheim) gegen Thorsten Winkelkemper und Daniel Zingsheim, (TC GW Schleiden-Gemünd/TC Rot Gold Bad Münstereifel) mit 6:4 und 6:2.

Bei den Herren 50 standen sich Matthias Bündgens und Frank Nepomuck, (Eschweiler TC Blau Gelb/RW Düren) und Marc Sellschopp und Markus Weigel (TC Zweifall) gegenüber. Hier siegte das Doppel Bündgens/Nepomuck in zwei Sätzen mit 6:2 und 6:2.

Das Herren 60 Doppel-Finale entschieden Dieter Eggers und Manfred Esser (Dürener TV) mit 6:4 und 6:0 für sich. Sie mussten gegen Ihre Vereinskollegen Wolfgang Prümm und Hans-Günter Zens antreten.

Bei den Herren 70 gewannen die Vorjahreszweiten Ernst-Ludwig Müller-Lentz und Fritz Stühlen (ESG -Tennis Eschweiler) gegen Heinrich Kirch und Peter Wunstorff (TC Kreuzau) 6:2 und 6:2.

In den Nebenrunden siegten bei den Herren 00/30/40 Frank Drescher und Jürgen Nüss (VFB Blessem), Günter Esser und Torsten Richter (Columbia Drove) bei den Herren 50 und Albert Bosshammer und Jürgen Tollmann (SC 1919 Merzenich/FC Rhenania Girelsrath) bei den Herren 60.

Ein wiederum gelungenes Turnier fand schließlich am Endspielabend bei Musik, diversen Kaltgetränken und Grillspezialitäten ein geselliges Ende.



Die strahlenden Endspielteilnehmer des 33. Herren-Doppel-Turniers

Trainingscamp in den Sommerferien

Auch in diesem Jahr fand das Trainingscamp der Tennisschule Thomas Otto in der 6. Ferienwoche vom 19.08.2019-23.08.2019 auf der Anlage des TC Kreuzau statt. Insgesamt nahmen 10 Kinder im Alter von 7-16 Jahren teil. Gestartet wurde morgens um 9:00 Uhr mit einem gemeinsamen Aufwärmtraining, welches die meisten Kids schon zum Schwitzen brachte. Im Anschluss daran wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt und einem Trainer zugeteilt. Als Trainer standen Thomas Otto, Patrick Weisweiler und Lara Ochsenbruch zur Verfügung. Nun stand ein intensives Technik-, Aufschlag- und Taktiktraining auf dem Programm. Alle Kinder arbeiteten hart an sich und gingen bis an ihre Grenzen. Auch das Konditions- und Ausdauertraining durfte an zwei Nachmittagen nicht fehlen. Es standen ein 3- und ein 6-Kilometer-Lauf auf dem Programm. Unsere 10 „Tennisprofis“ gaben ihr Bestes – 3 von ihnen liefen sogar 9 Kilometer. Respekt!

Natürlich kam die Verpflegung auch nicht zu kurz. Von 13-14 Uhr erholten sich die Kinder von ihren intensiven Trainingseinheiten und Hiltrud Dahmen bekochte die Teilnehmer mit gesundem Essen.

In dieser Woche trainierten die Kinder nicht nur hart, sondern es wurden auch neue Freundschaften geknüpft.

Das Camp 2019 wurde am Freitag, den 23.08.2019 mit einem Turnier abgerundet. Die Kinder wurden in 3 ungefähr gleichstarke Gruppen eingeteilt und spielten 2 Tiebreaks bis 7. Je nach Ausgang wurde ein dritter entscheidender Tiebreak bis 5 gespielt. Es waren spannende Spiele zu sehen. Zum Abschluss fand eine Siegerehrung mit tollen Pokalen für alle Teilnehmer statt.

Ein ganz besonderer Dank gilt Hiltrud Dahmen und Josef Otto, die ehrenamtlich das ganze Camp betreuten und allen ständig mit Rat und Tat zur Seite standen!



Gruppenfoto vom Trainingscamp bei bestem Wetter mit Pokalen in den Händen.

FUN-Tage

Die Fun-Tage sind jedes Jahr das Highlight für die Kinder, Jugendlichen und die Trainer des TC Kreuzau. In diesem Jahr fanden die Fun-Tage vom 31.08.2019-01.09.2019 auf der Tennisanlage statt. Um 17 Uhr kamen die ersten Kids mit Sack und Pack auf die Anlage. Dazu zählten ein Schlafsack, eine Isomatte, Schafanzug, Tennisschläger usw.. Denn es wurde nicht nur Tennis gespielt, sondern auch gemeinsam im Clubhaus übernachtet. Die Teilnehmer spielten Tennis mit- und gegeneinander. Auch die Trainer wurden herausgefordert. Bis in die Dunkelheit waren die Teilnehmer und Trainer nicht zu stoppen – es wurde viel zusammen gelacht. Zur späteren Stunde um ca. 23:00 Uhr wurde eine „gruselige“ Nachtwanderung gemacht. Auch das Lagerfeuer durfte nach der Nachtwanderung nicht fehlen. Während die einen noch das Lagerfeuer bewachten, huschten die ersten Kinder schon in ihre Schlafsäcke, die im Clubheim auf sie warteten. Morgens um 10:00 Uhr endeten die Fun-Tage mit müden Teilnehmern und einem von der Jugendwartin Sabine Plinz und den Eltern zubereiteten Frühstück. Die Kosten übernahm der Verein. Die Kinder freuen sich bereits jetzt auf die Fun-Tage 2020.

Kinder und Jugendliche schnuppern Schützenluft



Im Rahmen des diesjährigen Ortsfestes am 01.09.2019 in Kreuzau, veranstaltete die Schützenbruderschaft einen offenen Treff für Kinder und Jugendliche jeden Alters. Neben kleineren Aktivitäten mit Spiel und Spaß, standen vor allem die „schützentypischen Aktivitäten“ wie Schießen und Fahnnenschwenken im Vordergrund. Wir möchten Kindern und Jugendlichen unser Motto „Glaube – Sitte – Heimat“ und unser Brauchtum näherbringen und sie dazu motivieren, sich mit ihren eigenen Werten zu beschäftigen.

Der offene Treff fand von 11 – 18 Uhr statt und wurde durchgehend von dem neu gegründeten Jugendvorstand sowie zahlreichen weiteren Vereinsmitgliedern betreut. Mehr als 80 Kinder und Jugendliche (und auch so mancher Elternteil) testeten ihr Geschick beim Schießen mit dem Lasergewehr. Für die unter 6 jährigen Besucher stand eine Kinderarmbrust zur Verfügung wie es sie auch in vielen Spielzeuggeschäften zu kaufen gibt (Kunststoffpfeile mit Saugnäpf). Für alle Teilnehmer gab es anschließend Preise in Form von Seifenblasen, Plummis, Radiergummis mit lustigen Motiven sowie Popcorn für jedermann.

Bei der Vorstellung der Jugendaktivitäten konnten die Kinder und Jugendlichen Schützenluft schnuppern und sich über den Verein auf eine

spielerische Art und Weise informieren. Hierbei entwickelte sich auch so manch anregendes Gespräch mit Eltern oder Großeltern über die Aktivitäten unserer Bruderschaft und z.B. den Unterschied zwischen einer historischen Schützenbruderschaft und einem reinen Schießsportverein. Aufgrund des hohen Andranges und überwiegend positiven Feedbacks, blicken wir zuversichtlich in die Zukunft. Wir bedanken uns bei allen Besuchern die uns während des offenen Treffs der Schützenbruderschaft besucht haben.

Weitere Informationen zum Verein und des Trainingszeiten gibt es unter www.schuetzen-kreuzau.de sowie bei Facebook.

Aktivitäten des Arbeitskreises Nachbarschaft Winden 2019



Rund um den Monat August fanden mehrere Angebote des AKN für Menschen mit Behinderungen statt. Zunächst am 31. Juli ein Ausflug in den Kölner Zoo. Bei erfreulich gemäßigtem Wetter – nicht zu heiß, nicht zu feucht – ging es am Morgen mit dem Reisebus nach Köln und dann für etwas mehr als vier Stunden durch das abwechslungsreiche Zoo-Gelände. Da noch Ferienzeit herrschte, waren viele Familien mit Kindern unterwegs und drängelten sich vor den Gehegen. Deren tierische Bewohner ließen sich nicht überall so leicht entdecken. Andere präsentierten bereitwillig ihre ganze Pracht, wie z. B. die rosa Flamingos im Eingangsbereich, Kamele und Seehunde oder die Elefanten in ihrer weitläufigen Anlage. Zwischenzeitlich gab es die Möglichkeit, im Zoorestaurant oder an einem der zahlreichen Imbisse eine Pause einzulegen und sich zu stärken. Insgesamt ein sehr gelungener Tag, fanden die Teilnehmer. Am 10. August stieg das alljährliche Sommer-Grillfest im Pfarrzentrum St. Urban Winden in Anwesenheit einiger geladener Gäste, wie Pfarrer W. Hütten, Ortsvorsteherin E. Macherey, Landtagsabgeordnete Herrn Dr. R. Nolten und eine Abordnung der Kirmesgesellschaft Winden 1996 e.V.. Neben dem reichlichen Angebot für das leibliche Wohl gab es als Besonderheit diesmal etwas auf die Ohren: Herr Nöldgen sorgte mit seiner Musikanlage für eine Wiederbegegnung mit vielen alten Schlagern und erfüllte beinahe jeden Musikwunsch. Außerdem animierte er Günther Szakowski zu einer gekonnt performten Gesangeinlage unter stürmischer Begeisterung aller Geste. Bei der dritten Veranstaltung trafen sich am 17. August die Mitglieder der Behinderten-Kegelgruppe „Die Schürzenjäger“ in Zerkall auf Gut Kallerbend zum gemeinsamen Mittagessen und einem anschließenden, geruhsamen Spaziergang durch die schöne Umgebung. Hierbei leistete das Sommerwetter wieder einen erfreulichen Beitrag zum Gelingen. Wir danken an die Sponsoren, die uns diesen Aktivitäten ermöglicht haben.

drängelten sich vor den Gehegen. Deren tierische Bewohner ließen sich nicht überall so leicht entdecken. Andere präsentierten bereitwillig ihre ganze Pracht, wie z. B. die rosa Flamingos im Eingangsbereich, Kamele und Seehunde oder die Elefanten in ihrer weitläufigen Anlage. Zwischenzeitlich gab es die Möglichkeit, im Zoorestaurant oder an einem der zahlreichen Imbisse eine Pause einzulegen und sich zu stärken. Insgesamt ein sehr gelungener Tag, fanden die Teilnehmer. Am 10. August stieg das alljährliche Sommer-Grillfest im Pfarrzentrum St. Urban Winden in Anwesenheit einiger geladener Gäste, wie Pfarrer W. Hütten, Ortsvorsteherin E. Macherey, Landtagsabgeordnete Herrn Dr. R. Nolten und eine Abordnung der Kirmesgesellschaft Winden 1996 e.V.. Neben dem reichlichen Angebot für das leibliche Wohl gab es als Besonderheit diesmal etwas auf die Ohren: Herr Nöldgen sorgte mit seiner Musikanlage für eine Wiederbegegnung mit vielen alten Schlagern und erfüllte beinahe jeden Musikwunsch. Außerdem animierte er Günther Szakowski zu einer gekonnt performten Gesangeinlage unter stürmischer Begeisterung aller Geste. Bei der dritten Veranstaltung trafen sich am 17. August die Mitglieder der Behinderten-Kegelgruppe „Die Schürzenjäger“ in Zerkall auf Gut Kallerbend zum gemeinsamen Mittagessen und einem anschließenden, geruhsamen Spaziergang durch die schöne Umgebung. Hierbei leistete das Sommerwetter wieder einen erfreulichen Beitrag zum Gelingen. Wir danken an die Sponsoren, die uns diesen Aktivitäten ermöglicht haben.

Echte Fründe und König Achim heizten der Obermaubacher Kirmes richtig ein



Adjutant Thorsten Boos,
König Achim Bongartz, Anne Lott,
Adjutant Nino Pelzer.



Kinderhahnekönigin
Kinderhahnekönigin Mia
Gaspar mit König Achim.

Der Festplatz am Ortseingang von Obermaubach war in diesem Jahr wieder mit Zelt, Imbiss, Wurfude, Kinderkarussell, Zuckerbude und einer großen Hüpfburg geschmückt.

Freitagabend ging es los mit einem Umzug durch das Dorf und anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof. Begleitet wurde die Dorfgemeinschaft Obermaubach e.V. dabei von diversen Vereinen. Die Löschgruppe Obermaubach übernahm in diesem Jahr als Tambourcorps „Fire Fuckers“ die Zugbegleitung. Im Anschluss wurde durch den amtierenden Hahnenkönig Robert Schmitz und dem designierten König Achim Bongartz die Kirmes ausgegraben. Nach dem festlichen Teil folgte dann die Party „Kölsche Tön am See“ mit DJ Frank und dem Live-Auftritt der „Echten Fründe“. Im gut gefüllten Zelt wurde dann bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Beim samstägigen Hahnenkönigsball übergab König Robert Schmitz seine Königskette an den neuen König Achim Bongartz, dieser eröffnete mit seiner Königin Anne Lott den Tanzabend. Die Band „Melano“ sorgte den ganzen Abend für gute Stimmung im Zelt. Auf den König warteten zudem noch verschiedene Überraschungen. Seine Adjutanten und Vereine überlegten sich einiges. Für den Schalke 04 Fan wurde das Steigerlied umgetextet und an dem Abend als One-Hit-Wonder zum Besten gegeben. Es folgten Gastauftritte der „Bremsklötze“ und von „Roxy“, jeweils herrschte eine ausgelassene Stimmung. Der neue König feierte bis in die frühen Morgenstunden mit seinen Gästen.

Am Sonntag ging es um 11 Uhr mit einer heiligen Messe im Festzelt los, diese ist wie jedes Jahr gut besucht gewesen. Das alljährliche Kaffee- und Kuchenbuffet war wie schon in den letzten Jahren gut besucht. Hier gilt ein großes Dankeschön an alle Spender. In diesem Jahr wurde großer Wert auf die Kinderbelustigung gelegt. Trotz Regen wurde diese gut angenommen. Groß und Klein hatte bei den verschiedenen Spielen viel Spaß, ob Eierlaufen oder Sackhüpfen, für jeden war etwas dabei. Die große Hüpfburg und das Karussell luden zum Toben ein. Ab 15 Uhr durften die kleinen Gäste dann ihr Können beweisen und den Großen zeigen wie es geht. Es meldeten sich wieder einmal viele Kinder für das Kinderhahneköpfen. Die Kinder stürmten begeistert und voller Spannung auf die mit Süßigkeiten gefüllten Pappmaché-Hähne zu. Den Kinder-Königshahn schlug Mia Gaspar ab, sie wurde dann zur zweiten Kinderhahnekönigin von Obermaubach gekrönt. Seit diesem Jahr gibt es nun auch eine Königskette für die Kinder. Um 17 Uhr folgte dann das eigentliche „Hahneköpfen“. Bei den zwei Probehähnen konnten sich die beiden Anwärter Frank Zilken und Heinz Milz auf den Königshahn vorbereiten. Der Königshahn wurde nach einem spannenden Duell mit dem 55. Schlag abgehauen. Zum Leidwesen von Frank Zilken, köpfte Heinz Milz den Königshahn ab. Somit ist er der neue designierte König 2020/21.

Alles in allem war es ein gelungenes Fest, welches durch die Dorfgemeinschaft Obermaubach e.V. ausgerichtet wurde. Auch im nächsten Jahr hofft die DGO auf zahlreiche Besucher, um mit dem neuen Hahnenkönigspaar Heinz und Viola Milz zu feiern.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer und Helferinnen, die zu diesem großen Erfolg beigetragen haben.

Leinen los! bei den „Seeräubern“



Am 09.11.2019 heißt es bei der **KG Seeräuber Obermaubach 1989 e.V.** wieder „Leinen los und Segel hoch! Im Anschluss an die Verabschiedung des Dreigestirns (Nina I., Rike I. und Micky I.) sowie der Kinderprinzessin (Mia I.) der letzten Session erhält der designierte Prinz Dennis I. (Becker) seine Insignien und übernimmt damit die Regenschaft in der Session 2019/2020 bei den „Seeräubern“. Wie die Tollitäten der letzten Session ist auch Dennis Vollblutkarnevalist und bereits seit seinem dritten Lebensjahr im Karneval aktiv. Seine erste Bühnenerfahrung sammelte er als Tänzer in der Bambini-Garde der KG Ahle Hoot in Eschweiler ü.F., seinem seinerzeitigen Wohnort. Nach dem Umzug der Familie nach Obermaubach war die Mitgliedschaft im ortsansässigen Karnevalsverein daher ein Selbstverständnis. Nachdem Dennis einige Jahre dem Kinderelferrat angehörte, zögerte er nicht, als ihm angeboten wurde, die Aufgaben des Kinderpräsidenten bei den „Seeräubern“

zu übernehmen. Aber irgendwann ist eben die Kinderzeit vorbei und seit 2017 ist der 21-jährige, der im August d.J. seinen Bachelor in „Soziale Arbeit“ absolvierte, nun Vize-Präsident der KG. Daneben bekleidet er noch die Position des 2. Vorsitzenden im Jugendvorstand. Den Spaß am Tanzen hat Dennis bis heute nicht verloren und als Mitglied des Herrenballetts „Die Seejungfrauen“, darf er sich mit dieser Truppe über den Titel „zweifach amtierender Verbandsmeister“ freuen. Da bereits seine Schwester Sophie in der Session 2012/2013 als Kinderprinzessin sowie Mutter Melanie in der Session 2014/2015 als Prinzessin bei den „Seeräubern“ regierten, war es nur eine Frage der Zeit, bis auch bei ihm der Wunsch heranreifte, als Prinz Karneval das Zepter in die Hand zu nehmen. Und nun ist es endlich soweit! Voller Vorfreude sieht Dennis den kommenden Monaten entgegen, in denen er als Prinz Dennis I. eine außergewöhnliche und sicherlich fantastische Zeit mit vielen unvergesslichen Momenten erleben wird. **Die Inthronisierung inkl. karnevalistischem Bühnenprogramm unter Mitwirkung der vereinseigenen Garden und Gruppen sowie Gästen und anschließender Party mit „De ärm Schluppe“ findet am Samstag, 09.11.2019 (Einlass ab 18.00 Uhr/Beginn 19.11 Uhr), in der Turnhalle der Grundschule Obermaubach statt. Der Eintritt ist frei.** Auch in diesem Jahr wird wieder eine Person für ihre Verdienste innerhalb des Vereins mit der Ernennung zum Ehrenseeräuber überrascht werden. **Zu dieser Veranstaltung sind alle Seeräuber- und Karnevalsfreunde sehr herzlich eingeladen.**

Neue Tollität de Seempött

Seit der Mitgliederversammlung am 21.8.2019 steht es fest. Die KG Wendene Seempött hat eine neue Tollität.



Die Seempött freuen sich darauf, in der kommenden Session von Prinz Sascha I. regiert zu werden vor. Sein bürgerlicher Name ist Sascha Schönen. Aufgewachsen ist er mit 2 Geschwistern in einer „karnevalsverrückten“ Familie in Langerwehe. Diverse Jahre tanzte er im Männerballett des KCM Merode, bevor es ihn vor 23 nach Winden zog und er sich dem Männerballett der Seempött, den „Sternschnuppen“ anschloss. Seit

August 1998 mit seiner Frau Steffi verheiratet, hat er 2 Söhne und ist von Beruf Soldat im Taktischen Luftwaffengeschwader 31 „Boelcke“ in Nörvenich. Als Hobbies nennt er seine Familie und den Fußball, wo er als zu-nächst als Jugendtrainer, jetzt als Betreuer und stellvertretender Jugendleiter aktiv ist. Und natürlich den Karneval. Seit Jahren beteiligt er sich aktiv am Karnevalszug in Winden.

An tatkräftiger Unterstützung wird ihm nicht mangeln. Mit Frank und Armin Lennartz sowie Karl-Heinz Heidemanns stehen ihm erfahrener Karnevalisten, ehemalige Tollitäten und Vorstandsmitglieder zur Seite. Getreu seinem Motto „Met Prinz Sascha fiere mer vum anderen Stään, denn dat dun mer vun Hätze jään!“ freuen sich die Seemoött auf die kommende Session.

Wer den Prinzen live erleben möchten, hier schon mal die Termine der KG Wendene Seempött für die Session 2019/2020:

Samstag 16.11.2019 19:00 Uhr:

Proklamation in der Turnhalle Winden: Sessionsstart für Prinz Sascha I.

Freitag, 7.2.2020:

3. Fun-Turnier der Seempött in der Turnhalle Winden

Samstag, 8.2.2020:

Närrisches Karussell in der Turnhalle Winden

Sonntag, 8.2.2020 15:00 Uhr:

Kindersitzung in der Turnhalle Winden - Das große Programm unserer kleinen Nachwuchsjacken in der Turnhalle Winden unter der Leitung der neuen Kinderpräsidentin Samira Schaaf

Dienstag, 11.2.2020 18:00 Uhr:

Damensitzung - Männerfreie Zone. Ein traditionell stimmungsvoller Abend in der Turnhalle Winden.

Samstag, 22.2.2020 14:00 Uhr:

Karnevalszug durch unser schönes Winden. Ab 17:00 Uhr sind alle Zugteilnehmer und Interessierte zum bunten Treiben in die Windener Turnhalle eingeladen.

Sonntag, 23.2.2020:

Mundartmesse - Traditioneller Mundartgottesdienst in der Kirche „St. Urbanus“ Winden.

Winden hat einen neuen Hahnenkönig

Vom 06.09. bis 08.09.2019 wurde nach altem Brauchtum die Kirmes in Winden gefeiert. Begonnen wurde, wie gewohnt, am Freitag, 06.09.2019 um 20.00 Uhr mit der Kirmes-Fete. Am Mischpult stand für Sie im diesem Jahr DJ Marc Fühling, der Songs aus der aktuellen Charts sowie Songs von damals und Songs für ein Publikum ohne Altersgrenze spielte.

Am Samstag, 07.09.2019 begannen wir die Kirmes traditionell um 17.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Im feierlichen Rahmen wurde die Messe von Pfarrer Hütten gehalten. Im Anschluss wurde mit einer Kranzniederlegung auf dem Friedhof unseren verstorbenen Mitgliedern gedacht. Wieder am Dorfbrunnen angekommen, eröffnete die Hahnenkönigin GISELA I. durch das Ausgraben des Kirmesknoschen die Kirmes. Mit einem kleinen Umtrunk stimmten wir



uns mit Ihnen auf die Kirmes ein. Im großen Festumzug, der von dem Tambourcorps Einigkeit Düren sowie der Ehrengarde Winden mit gestaltet wurde, zog unsere Hahnenkönigin GISELA I. mit ihrem Gefolge durch den Ort. Der Zugweg führte den Festzug vom Dorfbrunnen über die Kelterstraße, Rosenweg, Maubacher Straße und Urbanusstraße zum Festzelt. Nach der Begrüßungsrede durch unsere 1. Vorsitzende Brigitte Floßdorf fand ab ca. 20.00 Uhr der große Hahnenkönigsball zur Ehren unserer Hahnenkönigin GISELA I. statt. Gegen 22.00 Uhr fand ein Höhenfeuerwerk hinterm Festzelt statt. Es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Von 10.00 bis 12.00 Uhr fand am Sonntag, 08.09.2019 das große Frühstücksbuffet, welches gut besucht war, im Festzelt statt. Ab 14.00 Uhr fand der Familiennachmittag mit Kinderbelustigung und Kinderhahnenköppen statt. Beim Kinderhahnenköppen, das gegen 15.00 Uhr statt fand, setzte sich in einem spannenden Wettbewerb Fabian Lüttgen durch. Am späteren Abend fand dann das große Hahnenköppen statt. Leider fand sich kein Konkurrent, der gegen Markus Thissen um die Hahnenkönigskette antreten wollte. Also nahm Markus Thissen den Kampf mit dem Hahn alleine auf. Nach 16 kräftigen Schlägen gab der Hahn auf und der neue Würdenträger war ermittelt. Durch die Ortsvorsteherin Elfriede Macherey wurde die Hahnenkönigskette von der scheidenden Hahnenkönigin GISELA I. an den neuen Hahnenkönig Markus II. übergeben. Nach der Kettenübergabe wurde im Festzelt noch lange gefeiert.

Wir bedanken uns bei unserem Festwirt Schenk mit Team für die gute Bewirtung, bei der Metzgerei Reuter und Team, die über die Tage für das leibliche Wohl sorgten, bei der Party-Cover-Band "COMEBACK" für die musikalische Begleitung auf dem Königsball, beim DJ Marc Fühling für die musikalische Unterhaltung bei der Kirmes-Fete sowie bei den Vereinen, die uns auf der Kirmes-Fete mit Ihrem Besuch beehrten. Ebenfalls bedanken wir uns bei den Kameraden der Löschgruppe Üdingen, die während des Umzuges für unsere Sicherheit sorgte.

Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

GTA Hochhaus

Am Wehebach 39

52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

Telefax (0 24 65) 10 59



Kanzlei für Arbeit, Familie und Soziales

Ihre Kanzlei in Düren



Angie von der Kall

- Rechtsanwältin

Gabriele Sandrock-Scharlippe

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Familienrecht

Ute Maria Stockheim

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Sozialrecht

Alexandra Krämer

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Arbeitsrecht
- Fachanwältin für Erbrecht
- Mediatorin

Jasmin Obladen-Lauer

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Arbeitsrecht

Besuchen Sie unsere neue Homepage!

Wilhelmstraße 23-25 | 52349 Düren

TEL 02421 20 86 2 -0 | FAX 02421 20 86 2 -22 | info@kraemer-stockheim.de | www.kraemer-stockheim.de

Hans-Josef Schuster

Schlossermeister und Schweißfachmann
Sachverständiger für das Metallbauhandwerk

Seit 1991



- Industriemontagen
- Stahlbau
- Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
- Treppen
- Geländer in Stahl und Edelstahl
- Überdachungen

Telefon (02427) 316 Fax (02427) 901710
Mobil 0173 - 5418076

Blutzuckermessung: wichtige Regeln beachten

Diabetes-Patienten sind darauf angewiesen, ihren Blutzucker regelmäßig zu kontrollieren. Obwohl heutzutage moderne Messgeräte eingesetzt werden, entsprechen die Messergebnisse nicht immer den Tatsachen. Es gibt viele Faktoren, die das Ergebnis verfälschen können, beispielsweise nicht mehr richtig funktionierende Teststreifen. Die Teststreifen, auf die ein Blutstropfen gegeben wird und die dann in die Geräte gesteckt werden, sind äußerst empfindlich. Die darauf befindlichen Chemikalien reagieren besonders mit der Feuchtigkeit in der Luft und führen dann zu einem falschen Messergebnis. Die richtige Lagerung der Teststreifen – nicht zu heiß, nicht zu kalt, trocken, unter Vermeidung von großen Temperaturschwankungen – ist also ganz wichtig für eine genaue Messung. Gut zu wissen ist auch, dass das angegebene Haltbarkeitsdatum nicht überschritten werden sollte und die Teststreifendose immer wieder gut zu verschließen ist. Die Teststreifen sollen immer im Original-Behälter aufbewahrt werden – Hosentaschen, Portemonnaies oder ähnliches sind nicht der richtige Ort, da auch Kratzer die Messgenauigkeit beeinflussen können.

Gemessen werden sollte nicht direkt nach dem Duschen oder Baden im Badezimmer, da die Luftfeuchtigkeit hier zu hoch ist. Vor der Blutentnahme am Finger sollten die Hände mit warmen Wasser und Seife gewaschen werden, da Schweiß an den Händen das Ergebnis verfälschen kann. In jedem Fall soll die Fingerkuppe gut trocken sein, damit die chemische Reaktion auf dem Teststreifen nicht durch Wasserrückstände beeinflusst wird.

Nach dem Einstich darf die Fingerkuppe nur leicht gedrückt, aber nicht gequetscht werden, da sich ansonsten das Blut mit Gewebsflüssigkeit vermischen kann, was die Werte verfälscht. Damit keine falschen Messergebnisse entstehen, sind beim Auftragen des Bluts auf den Teststreifen unbedingt die Herstellerangaben zu beachten. Nicht alle Streifen tolerieren ein Berühren des Testfeldes oder das Verschmieren des Blutes.

Weitere Tipps und genaue Anleitungen erhalten Sie in einem Gespräch mit Ihrem Apotheker, der auch Broschüren über die richtige Messung von Blutzucker bereit hält und auch gern mit Ihnen das Handling des Blutzuckermessens übt.



**Ihre Apotheker
Annette und Gerd Cremer**

- kreativ
- persönlich
- individuell
- kompetent

**Schreinermeister
HOLZPORTZ eK**
Hans-Hubert Holzportz

Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten und Produkte rund um den Werkstoff Holz sowie für die Montage von Kunststoff-Fenstern und Kunststoff-Türen.



Drovestr. 148a, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/502646
www.schreinerei-holzportz.de

**Jeder 4. Schlaganfall
wird durch (unerkanntes)
Vorhofflimmern verursacht:**

aponorm®
die marke der apotheke

**Schützen Sie sich durch
ein Blutdruckmessgerät mit
Vorhofflimmern-Erkennung! ***

aponorm®
Professional Control
Erkennt Vorhofflimmern,
eine der häufigsten
Ursachen für
Schlaganfall.

64,95 €



Vorhofflimmern-
Erkennung



Mehrfach-
messung



Universal-
manschette
M-L



Speicherplätze

**KLINISCH+
VALIDIERT**

**5 JAHRE
GARANTIE**



Exklusiv in unserer
Apotheke erhältlich!

VICTORIA APOTHEKE

Annette und Gerd Cremer · Bahnhofstr. 6 · 52372 Kreuzau
kostenlos anrufen Telefon 08 00/5 23 72 00

* verschiedene Studien unabhängiger Institute, wie z.B. der Oxford University, American Journal of Cardiology etc. (Daten liegen vor).

** auf die Manschette als Verschleißteil eine Funktionsgarantie von 2 Jahren